

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 66 (1948)  
**Heft:** 85

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 85 Bern, Dienstag 13. April 1948

66. Jahrgang — 66<sup>me</sup> année

Berne, mardi 13 avril 1948 N° 85

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Goll. Abonnementbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserionsstarke: 21 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 550.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Brasilien: Einfuhrlicenzen. Brésil: Licences d'importation.  
France: Prohibitions d'exportation.  
Der schweizerische Aussenhandel im März 1948. Le commerce extérieur de la Suisse en mars 1948.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Der allfällige Inhaber des nachfolgenden Grundpfandtitels wird hiemit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. Titel: Schuldbrief vom 9. Mai 1942 Fr. 6000, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 1143. Gläubigerin: Frey, geb. Reimann Emma, Witwe, in Wangen bei Olten, nun deren Erben. Schuldner: Clavadetscher Rageth, Neumattstrasse 4, Olten. (W 191<sup>a</sup>)

Olten, den 12. April 1948.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:  
Dr. Alph. Wyss,

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 2956 der Spar- und Leihkasse Schleithem, lautend auf Jakob Vögeli, « Zum neuen Haus », Gächlingen (gestorben am 11. Februar 1947), Wert Fr. 1594.90.

Sofern dieses Sparheft nicht binnen Jahresfrist gerechnet vom 13. April 1948 an, dem Bezirksrichter Schleithem vorgelegt wird, erfolgt die Kraftloserklärung. (W 192<sup>a</sup>)

Schleithem, 8. April 1948.

Für den Bezirksrichter Schleithem:  
Dr. E. Steiner, Gerichtsschreiber.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 3. September 1914, Grundbuchbelege Nr. 8/390, Tagebuch 1914/512, zugunsten des Grünenwaldschen Legatgut der Gemeinde Erlenbach, haftend auf Grundbuchblatt Nr. 298 von Erlenbach, des Karl Eymann, Landwirt, Lod, Gemeinde Erlenbach, mit einem Kapital von Fr. 3000.

Der, bzw. die allfälligen Inhaber dieses Titels werden aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist, von der erstmaligen Veröffentlichung an gerechnet, dem Richteramt Wimmis vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

Wimmis, den 8. April 1948.

(W 186<sup>1</sup>)

Der Gerichtspräsident: Barhen.

### Kraftloserklärungen — Annulations

Le président du Tribunal du district d'Aigle donne avis que, par décision du 12 avril 1948, il a prononcé l'annulation de 2 obligations au porteur de la Compagnie du chemin de fer Aigle-Ollon-Monthey, N<sup>os</sup> 68 et 69, de 500 fr. en 2<sup>e</sup> rang, à 4,5 %, de l'emprunt de la dite compagnie du 26 février 1910, du montant de 300 000 fr. (W 193)

Aigle, le 12 avril 1948.

Le président du tribunal: B. de Haller

### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

#### Zürich — Zurich — Zurigo

##### Berichtigung.

Hardturm A.-G., in Zürich (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1948, Seite 942). Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 84 600.

8. April 1948. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.

Karl Arnold G. m. b. H., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1947, Seite 766), Herstellung und Vertrieb von chemisch-pharmazeutischen Produkten usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 9. Januar 1948 wurde diese Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann wegen Einsprache der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Sektion für Kriegsgewinnsteuer, und der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

8. April 1948.

Baugenossenschaft Bauhof, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1939, Seite 637). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Februar 1948 wurde diese Genossenschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann wegen Einsprache der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

8. April 1948.

Fachgruppe Gesundheits-Haushaltspflege der kantonalen Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung Zürich 1947, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 155 vom 7. Juli 1947, Seite 1865). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Januar 1948 wurde diese Genossenschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann wegen Einsprache der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

8. April 1948.

Sporthaus Olympia A. G. (Maison de Sport Olympia S. A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1948, Seite 378). Nachdem der Einspruch der Eidg. Steuerverwaltung, Sektion für Kriegsgewinnsteuer, und derjenige der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich zurückgezogen ist, wird die Gesellschaft gelöscht.

8. April 1948. Autotransporte usw.

Wihler & Jucker G. m. b. H., in Bauma (SHAB. Nr. 198 vom 24. August 1944, Seite 1897). Autotransportbetriebe usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 18. Februar 1948 wurde diese Gesellschaft aufgelöst. Aktiven und Passiven wurden von der neuen Einzelfirma « Josef Wihler, Autotransporte », in Turbenthal übernommen. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann wegen Einsprache der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

8. April 1948.

Josef Wihler, Autotransporte, in Turbenthal. Inhaber dieser Firma ist Josef Wihler, von Müllheim, in Rätterschen, Gemeinde Elsau. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma « Wihler & Jucker G. m. b. H. » in Bauma. Autotransporte (Sachen). Tösstalstrasse.

8. April 1948. Dressierbeutel.

M. Christoffel, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Martina Christoffel, von Zürich, in Zürich 7. Fabrikation von Dressierbeuteln. Freiestrasse 216.

8. April 1948. Buchhaltungen.

V. Gut, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Vinzenz Gut von Pfaffnau, in Zürich 3. Buchhaltungsbureau. Birmensdorferstrasse 125.

8. April 1948.

Erwin Stoller, Maschinenbau, in Bäretswil. Inhaber dieser Firma ist Erwin Stoller, von Frutigen, in Bäretswil. Maschinen- und Apparatebau. « Zur Mühle ». (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Absatz IV, HRegV.)

8. April 1948.

Bless & Co. Bauunternehmung, Zweigniederlassung in Zürich 7. Unter dieser Firma hat die Kommanditgesellschaft « Bless & Co. Bauunternehmung », mit Sitz in Dübendorf, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1948, Seite 470), in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die unbeschränkt haftenden Gesellschafter Erwin Bless von Flums und Dübendorf, und Max Bless, von Dübendorf, beide in Dübendorf, mit Einzelunterschrift, sowie durch den Einzelprokuristen Albert Senn, von Winterthur, in Zürich. Bauunternehmung. Lunastrasse 1 (eigenes Lokal).

8. April 1948. Neuheiten usw.

Georg Arnold Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 277 vom 23. November 1939, Seite 2361), Handel mit Neuheiten usw. Die Generalversammlung vom 30. März 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet Georg Arnold A.-G. (Georg Arnold S. A.) (Georg Arnold Ltd.). Das Grundkapital wurde von Fr. 30 000 auf Fr. 50 000 erhöht durch Zerlegung der bisherigen 30 Aktien zu Fr. 1000 in 50 Aktien zu Fr. 600 und Erhöhung des Nennwertes jeder dieser 50 Aktien auf Fr. 1000. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, liberiert mit Fr. 30 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief.

8. April 1948.

Schweizerischer Spiegelglas-Verband (Union Suisse de la Glace polie) (Unione Svizzera in Cristallo), in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1947, Seite 1449), Wahrung und Förderung der gemeinsamen Interessen der schweiz. Spiegelglasmanufakturen usw. Die Generalversammlung vom 16. März 1948 hat die Statuten abgeändert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

8. April 1948.

Verband Schweizerischer Marmor- & Granitwerke (V. S. M.), in Zürich 4, Genossenschaft (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1947, Seite 1022). Fritz Wüthrich ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in die Verwaltung als Präsident gewählt Otto Werder, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

8. April 1948.

Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften, in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1946, Seite 330). Marie Usteri ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Lisa Naef, von und in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

8. April 1948. Pharmazeut. Spezialitäten.

Walter Baumann, in Zürich (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1947, Seite 242), pharmazeutische Spezialitäten en gros. Die Procura von Charly Schwarz ist erloschen.

8. April 1948. Vermögensverwaltung usw.

Fonte-Verwaltungs-A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1947, Seite 1254), Verwaltungen von Vermögenswerten usw. Neues Geschäftslokal: Forsterstrasse 69 in Zürich 7.

8. April 1948.  
**Baugenossenschaft NEBAG**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1948, Seite 186). Eduard Wyttenbach, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident, und Dr. Wilhelm Herzog, bisher Präsident, Vizepräsident des Vorstandes. Sie führen wie bis anhin Kollektivunterschrift je mit dem Kassier Erwin Suter oder dem Aktuar Ernst Lattmann, Neues Geschäftsdomizil: Hofwiesenstrasse 37, in Zürich 6 (beim Präsidenten).

8. April 1948.  
**Baumann, Koelliker & Co. Aktiengesellschaft für elektrotechnische Industrie** (Baumann, Koelliker & Co. Société anonyme pour l'Industrie électrotechnique) (Baumann, Koelliker & Co., Società Anonima dell'Industria elettrotecnica) (Baumann, Koelliker & Co. Limited for electrotechnical industry), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1947, Seite 2537). Ingenieurbureau für elektrische Anlagen usw. Die Generalversammlung vom 16. März 1948 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun **Baumann, Koelliker Aktiengesellschaft für elektrotechnische Industrie** (Baumann, Koelliker Société anonyme pour l'Industrie électrotechnique) (Baumann, Koelliker Società Anonima dell'Industria elettrotecnica) (Baumann, Koelliker Limited for electrotechnical industry). Das Grundkapital von Fr. 400 000 wurde durch Ausgabe von 400 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 600 000 erhöht, eingeteilt in 1200 vollberiebene Inhaberaktien zu Fr. 500. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 167 500 durch Verrechnung liberiert.

9. April 1948.  
**Inlandbank Aktiengesellschaft**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1946, Seite 1502). Die Generalversammlung vom 17. Dezember 1947 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist: Entgegennahme von Kapitalen und deren zinstragende Anlage; Verwaltung von Beteiligungen, Wertpapieren und anderen Vermögenswerten; Ausleihe von Geldern ausserhalb im Inland; gegen Grundpfand- und andere Sicherheiten; für Baukredite, gegen Faustpfänder, ohne spezielle Sicherheiten, Finanzierung von Handelsgeschäften und Beteiligung an solchen; ferner Import-, Export- und Handelsgeschäfte. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Karl Meyer, geschäftsführender Delegierter des Verwaltungsrates, führt nun Einzelunterschrift. Der Präsident des Verwaltungsrates Fritz J. Meyer und das Verwaltungsratsmitglied Paul Enderli führen wie bisher Kollektivunterschrift.

9. April 1948.  
**Allgemeine Baugenossenschaft Altstetten**, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 50 vom 29. Februar 1944, Seite 489). Die Generalversammlung vom 24. Juni 1947 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Genossenschaft ist die Beschaffung von gesunden und billigen Wohnungen oder Eigenheimen zur Hauptsache für ihre Mitglieder. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Wie bisher führen Kollektivunterschrift Carl Forster, Präsident, und Jakob Hug, Vizepräsident.

9. April 1948.  
**Sektion Zürich des Schweiz. Holzindustrieverbandes**, in Zürich 7, Genossenschaft (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1935, Seite 3196). Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder usw. Die Generalversammlung vom 25. März 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Schreibweise der Firma ist nun: **Sektion Zürich des Schweizerischen Holzindustrieverbandes**. Bekanntmachungen erfolgen im Fachorgan « Holz », Schweizerische Holzzeitung, und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 8 Mitgliedern. Präsident und Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

9. April 1948.  
**Fides Treuhand-Vereinigung**, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1948, Seite 297). Kollektivprokura ist erteilt an: Karl Hornbacher, von Thuis, und Ernst Gloor, von Seon, beide in Zürich. Ihre Prokuren sind beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich.

9. April 1948.  
**« Publicitas », Société Anonyme Suisse de Publicité, Zweigniederlassung** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1947, Seite 3434), mit Hauptsitz in Lausanne. Alfred Bortler wurde zum Direktor ernannt. Er führt nun statt Kollektivprokura Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

9. April 1948.  
**« Publicitas », Société Anonyme Suisse de Publicité, Zweigniederlassung** in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1947, Seite 3434), mit Hauptsitz in Lausanne. Alfred Bortler wurde zum Direktor ernannt. Er führt nun statt Kollektivprokura Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

9. April 1948.  
**Organisationskomitee der kantonalen Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung Zürich 1947**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1947, Seite 3734). Ueber diese Genossenschaft wurde durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 19. März 1948 der Konkurs eröffnet. Die Genossenschaft ist aufgelöst.

9. April 1948. Photograph. Anstalt.  
**Robert Randegger**, in Zürich (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1938, Seite 1885), photographische Anstalt. Die Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

9. April 1948. Textilwaren usw.  
**Alfred Trepp**, in Geroldswil. Inhaber dieser Firma ist Alfred Trepp, von Splügen und Nufenen, in Geroldswil. Handel mit Textil-, Mercerie- und Spezialewaren, Oberdorfstrasse 41.

9. April 1948. Lebensmittel usw.  
**Aligena Aktiengesellschaft**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1948, Seite 858). Lebensmittel usw. Neues Geschäftslokal: Breiteringerstrasse 5 in Zürich 2.

9. April 1948. Getränke, Autotransporte.  
**Robert Zimmermann**, in Dietikon (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1934, Seite 1279), Bier- und Mineralwasserdepot. Der Geschäftsbereich wird erweitert auf Autotransporte (Sachen). Neues Geschäftslokal: Obere Reppischstrasse 39.

9. April 1948. Ueberseeische Landesprodukte usw.  
**Frederick E. Zuellig Aktiengesellschaft**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1947, Seite 2021), Import von überseeischen Landesprodukten usw. Einzelunterschrift ist erteilt an Gilbert Züllig, von Romanshorn, in Manila (Philippinen).

9. April 1948.  
**Joh. Müller Heizung u. Lüftung Aktiengesellschaft**, in Rüti (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1947, Seite 2810). Die Unterschrift von Hans Müller-Frey ist erloschen.

9. April 1948. Treuhandfunktionen usw.  
**Dresag A.-G.**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 93 vom 21. April 1944, Seite 905), Treuhandfunktionen usw. Die Unterschrift von Maria Schuppli-Poschgainer ist erloschen.

9. April 1948. Nahrungsmittel.

**R. Wegmann**, in Zürich (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1943, Seite 130), Handel mit Nahrungsmitteln. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz, sowie das persönliche Wohndomizil nach Thalwil verlegt. Geschäftslokal: Tischenlostrasse 1.

9. April 1948. Spezialeien usw.

**Wwe. Vögeli**, in Stäfa (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1917, Seite 978), Spezialeien usw. Diese Firma ist infolge Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma « Ida Vögeli », in Stäfa, erloschen.

9. April 1948. Kolonialwaren usw.

**Ida Vögeli**, in Stäfa. Inhaberin dieser Firma ist Ida Vögeli, von Grafenried, in Stäfa. Diese Firma übernimmt Aktive und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Wwe. Vögeli », in Stäfa. Handel mit Kolonialwaren, Käse und Butter. Industriestrasse.

9. April 1948. Ofenbau usw.

**O. Züllig & Co.**, in Büla ch, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1947, Seite 105), Ofenbau usw. Die Kommanditsumme des Kommanditars Eugen Schildknecht wurde von Fr. 10 000 auf Fr. 1000 herabgesetzt.

9. April 1948. Bügelbrettüberzüge.

**Frau E. Wollenmann**, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1948, Seite 89), Fabrikation von und Handel mit Bügelbrettüberzügen. Die Firma hat ihren Sitz nach Dietikon verlegt. Die Firmainhaberin Eugenie Wollenmann, geb. Münzenmayer, hat infolge Wiederverheiratung den Familiennamen Gratwohl und das Bürgerrecht von Niederwil (Aargau) erhalten. Sie wohnt in Dietikon. Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 ZGB, die Zustimmung erteilt. Die Firma wird abgeändert auf **Frau E. Gratwohl-Wollenmann**. Geschäftslokal: Mühlehaldenstrasse 39.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

9. April 1948.

**Käserigenossenschaft Aspi-Rättli**, in Aspi, Gemeinde Seedorf (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1947, Seite 893). Der Präsident, Fritz Marti, ist aus dem Vorstand ausgeschieden: seine Unterschrift ist erloschen. Der Vizepräsident-Kassier, zugleich Sekretär, ist als Sekretär zurückgetreten, verbleibt aber im Vorstand als Vizepräsident und Kassier. Neuer Präsident ist Rudolf Peter, von und in Aarberg, und neuer Sekretär: Gottfried Lauper Sohn, von Seedorf, im Aspi, Gemeinde Seedorf. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Bern

3. April 1948. Münzfensprecher usw.

**Autelca A.G. (Autelca S.A.) (Autelca Ltd.)**, in Gümliigen, Gemeinde Muri. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 1. April 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Fabrikation, Handel, Revision und Reparatur von Münzfensprechern sowie von Apparaten für die übrige Schwachstromtechnik und Feinmechanik. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen, welche gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 175 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000 und 25 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre können auch durch eingeschriebenen Brief oder durch schriftliche Mitteilung gegen Empfangsbescheinigung erfolgen, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind; andernfalls erscheinen sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Otto Moser, von Ruppoldsried, in Bern, als Präsident; Max Stöckli, von Ruswil, in Bern, als Sekretär; Fritz Styner, von Unterefelden, in Riedern, Gemeinde Bern, und Dr. Gottlieb Lüscher, von Mühlen, in Gümliigen, Gemeinde Muri, als Mitglieder. Otto Moser, Max Stöckli und Dr. Gottlieb Lüscher, vorgenannt, zeichnen kollektiv je zu zweien. Geschäftslokal: Worbstrasse 187 (in gemieteten Räumen).

7. April 1948.

**Bau- & Brennmateriale A.G.**, in Gümliigen, Gemeinde Muri (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1946, Seite 2542). Der bisherige Verwaltungsrat und Geschäftsführer Hans Kaufmann zeichnet nunmehr als Kollektivprokurist. Als weiterer Kollektivprokurist wird ernannt Albert Brändli, von Uster, in Bern. Die beiden Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

7. April 1948. Textilwaren.

**H. O. Gerber**, in Bern, Vertretungen für und Verkauf von Textilwaren (SHAB. Nr. 44 vom 21. Februar 1941, Seite 353). Neues Geschäftsdomizil: Eifingerstrasse 41.

7. April 1948. Cinema.

**Capitol A.G.**, in Bern, Lichtspiel- und Variété-Theater usw. (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1947, Seite 681). Die Unterschrift des Sekretärs Erwin Ramseyer ist erloschen.

7. April 1948.

**Baugenossenschaft Aebistrasse**, in Bern (SHAB. Nr. 13 vom 16. Januar 1941, Seite 106). Hector Eichenberger ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 31. Oktober 1946 wurde als neues Mitglied der Verwaltung gewählt Oswald Werner Eichenberger, von und in Bern. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

7. April 1948. Schreinererei.

**Hermann Schürch**, in Bern, mechanische Schreinererei (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1943, Seite 181). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

8. April 1948. Techn. Artikel.

**Wyss & Schär**, in Bern, Import. Export und Vertrieb technischer Artikel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1947, Seite 3287). Die Firma ist seit dem 31. März 1948 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Rudolf Wyss, als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Bern, übernommen.

8. April 1948. Techn. Artikel usw.

**Rudolf Wyss**, in Bern. Inhaber der Firma ist Rudolf Wyss, von Kappel (Solothurn), in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Kollektivgesellschaft « Wyss & Schär », in Bern. Import, Export und Vertrieb technischer Artikel sowie Gebrauchsartikel aller Art. Zeughausgasse 22.

8. April 1948.

**Information A.G. Insa (Information S.A. Insa)**, in Bern. Vermittlung von Nachrichten usw. (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1944, Seite 14). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 25. Februar 1948 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Da die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

8. April 1948. Bauunternehmung.

**Walter Wymann & Co.**, in Wabern, Gemeinde Köniz. Walter Wymann, von Sumiswald, in Wabern, Gemeinde Köniz, und Paul Schäfer, von Dielsdorf, in Wohlen bei Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1948 begonnen hat. Bauunternehmung. Geschäftsdomizil: Seftigenstrasse 337 in Wabern, Gemeinde Köniz (bei Walter Wymann). Ein weiteres Domizil ist in Bern, Neugasse 23 (in gemieteten Räumen).



8. April 1948.  
**Genossenschaft Zentralschweizer Metzgermeister für Häute- und Fettverwertung**, in Liebfeld, Gemeinde Köniz (SHAB. Nr. 91 vom 22. April 1942, Seite 918). Ernst Schwarz ist als Direktor zurückgetreten; er behält als nunmehriges Mitglied des Verwaltungsrates Einzelunterschrift. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Dr. jur. Alfred Müller, bisher Vizedirektor, dessen Kollektivunterschrift erloschen ist, und zum Prokuristen mit Kollektivunterschrift Wilhelm Jaggi, von Lauterbrunnen, in Bern.

8. April 1948. Lacke.  
**Albert Wenger**, in Gümligen, Gemeinde Muri, Lackfabrik (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1926, Seite 2077). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Wenger A.G.», in Gümligen, Gemeinde Muri, gemäss Bilanz vom 20. März 1948, rückwirkend auf dieses Datum.

8. April 1948. Lacke usw.  
**A. Wenger A. G.**, in Gümligen, Gemeinde Muri. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. April 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation und den Handel mit Lacken jeglicher Art, Polituren und Holzbeizen bezweckt. Sie ist befugt, sich an andern Unternehmungen mit gleichen oder ähnlichen Zwecken zu beteiligen oder solche Unternehmungen zu erwerben. Die Gesellschaft übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Albert Wenger», in Gümligen, Gemeinde Muri, gemäss dem mit Rückwirkung per 20. März 1948 abgeschlossenen Uebernahmevertrag und Bilanz vom gleichen Datum, mit Aktiven (Immobilien, Maschinen, Mobiliar, Warenvorräte, Forderungen, Postcheck) von Fr. 261 356.80 und Passiven (Grundpfand- und Kurrentschulden) von Fr. 139 235.60, so dass sich ein Reinvermögen und Uebernahmepreis von Fr. 122 121.20 ergibt. Der Kaufpreis wird getilgt durch Aushändigung von 99 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000, ferner durch Abtretung eines Schuldbriefes von Fr. 20 000 und Barzahlung von Fr. 3 121.20 an den Sacheinleger Albert Wenger, in Gümligen, Gemeinde Muri. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 130 000, eingeteilt in 130 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat, bestehend aus 1 bis 3 Mitgliedern, gehören an: Albert Wenger, von Röhrenbach i. E., in Gümligen, Gemeinde Muri, als Präsident; Julius Frölich, von Fischingen, in Zürich, als Vizepräsident, und Dr. rer. pol. Franz Wenger, von Röhrenbach i. E., in Gümligen, Gemeinde Muri, als Sekretär. Albert Wenger führt Einzelunterschrift; Julius Frölich und Dr. rer. pol. Franz Wenger zeichnen zu zweien kollektiv unter sich oder mit dem Präsidenten. Geschäftslokal: Worststrasse 238 (in eigenen Räumen).

9. April 1948. Sattlerei usw.  
**Oswald Berger**, in Bern, Sattlerei, Spezialität Reiseartikel (SHAB. Nr. 276 vom 26. November 1942, Seite 2698). Diese Firma wird infolge Uebergangs mit Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1947 an die Kollektivgesellschaft «Berger & Cie.», in Bern, gelöscht.

9. April 1948. Lederwaren usw.  
**Berger & Cie.**, in Bern, Walter Berger, und Elsa Berger, beide von Langnau i/E., in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1948 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Oswald Berger», in Bern, übernommen hat. Handel mit Lederwaren und Reiseartikeln. Spitalgasse 33.

9. April 1948. Konditorei usw.  
**H. & W. Bichsel**, in Bern-Bümpliz, Konditorei, Bäckerei und Kostgeberei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1945, Seite 1978). Die Gesellschaft ist seit dem 1. April 1948 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Hans Bichsel, als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Bern, übernommen.

9. April 1948. Konditorei usw.  
**Hans Bichsel**, in Bern, Inhaber der Firma ist Hans Bichsel, von Sumiswald, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Kollektivgesellschaft «H. & W. Bichsel», in Bern-Bümpliz, Konditorei, Bäckerei und Kostgeberei. Bümplizstrasse 109.

9. April 1948. Immobilien, Comestibles.  
**W. Freiburghaus**, in Bern, Vermittlung von und Handel mit Immobilien, Handel mit Comestibleswaren (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1948, Seite 731). Der Inhaber Walter Wilhelm Freiburghaus und seine Ehefrau Dora, geb. Streit, haben durch Vertrag Gütertrennung vereinbart.

9. April 1948. Damenhüte.  
**R. & C. Kobel-Lauber**, in Bern, Handel mit und Fabrikation von Damenhüten unter der Bezeichnung «CAROLA Chapeaux modèles» Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1946, Seite 3190). Die Einzelprokura von Martha Hofer ist erloschen.

9. April 1948. Konfiseriewaren usw.  
**H. Dilger & Co.**, in Bern, Fabrikation von Konfiseriewaren und Biskuits, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1947, Seite 410). Der unbeschränkt haftende Fridolin Zweifel ist am 31. Dezember 1947 aus der Gesellschaft ausgetreten. Dem Kommanditär Hermann Dilger senior wird Kollektivprokura erteilt.

9. April 1948. Effekten usw.  
**STEPHANAUEM S. A.**, in Bern, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Minen-, Industrie- und Handelseffekten usw. (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1947, Seite 1663). Die bisherigen Verwaltungsräte Dr. Hans Merz, Präsident und Theodor Renfer haben demissioniert; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Nicolai Stutz, von Altshofen, in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Schanzenstrasse 1.

#### Bureau Biel

7. April 1948. Marchand-tailleur, etc.  
**Xavier Küng**, à Biennne, marchand-tailleur, confection et étoffe (FOSC. du 26 janvier 1937, No 20, page 190). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

7. April 1948.  
**Bureau fiduciaire Collabo S. A.** (Collabo A. G. Treuhändbüro), in Biel, Ausführung von Revisions- und Ueberwachungsaufträgen, Prüfung von Bilanzen usw. (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1947, Seite 2490). Neues Geschäftslokal: Jurastrasse 31.

#### Bureau Büren a. d. A.

8. April 1948. Uhren-Terminage.  
**Robert Meier**, in Lengnau. Inhaber der Firma ist Robert Meier-Struss, von Dallikon, in Lengnau bei Biel. Uhren-Terminageatelier.

#### Bureau Interlaken

8. April 1948. Hotel.  
**E. Graf**, in Grindelwald, Betrieb des Hotels «Oberland» (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1947, Seite 1974). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

8. April 1948. Hotel.

**Anton Anneler**, in Grindelwald, Betrieb des Hotels und Restaurants «Oberland» (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1945, Seite 2854). Neue Geschäftsnatur: Betrieb der Hotel-Villa «Sans Souci».

8. April 1948.

**Darlehenskasse Matten b. Interlaken**, in Matten, Genossenschaft (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1946, Seite 1503). An der Generalversammlung vom 20. März 1948 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftbarkeit besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus der Verwaltung ist der Aktuar Bernhard Balmer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar gewählt Adolf Moser, von Arni bei Biglen, in Matten, Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

#### Bureau Langnau (Bezirk Signau)

9. April 1948. Schlosserei usw.

**H. Flückiger**, in Langnau i/E. Inhaber der Firma ist Hans Flückiger, des Ernst, von Rohrbachgraben, in Langnau i/E. Schlosserei, Apparatebau, Brennerstrasse.

#### Bureau de Moutier

30 mars 1948. Edition d'un journal.

**Le Jura libre**, à Moutier. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but l'édition et la diffusion d'un organe intitulé «Le Jura libre» dans le Jura bernois et dans les milieux romands des cantons suisses. Les statuts portent la date du 6 février 1948. Toute responsabilité personnelle des sociétaires est exclue. La société émet des parts sociales de 50 fr. Les publications se font dans «Le Jura libre» et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 5 à 7 personnes. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Le président est Georges Membrez, de Courtételle, à Delémont; vice-président: Roger Schaffter, de Courtételle, à Porrentruy; secrétaire: Roland Béguelin, de et à Tramelan-dessus.

#### Bureau de Porrentruy

5 avril 1948. Epicerie, etc.

**Vve Lucien Riat**, à Allé, épicerie, mercerie (FOSC. du 28 juin 1945, N° 148, page 1511). La raison est radiée par suite de remise du commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Luc Borruat», à Allé.

5 avril 1948. Epicerie, etc.

**Luc Borruat**, à Allé. Le chef de la maison est Luc Borruat, de Chevenez, à Allé. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Vve Lucien Riat», à Allé, radiée. Epicerie, mercerie.

5 avril 1948. Constructions métalliques, etc.

**Bédât, Remund et Voisard**, à Porrentruy, exploitation d'un atelier de constructions métalliques et serrurerie, société en nom collectif (FOSC. du 20 janvier 1948, N° 15, page 187). L'associé Frédéric Remund s'est retiré de la société dès le 5 avril 1948. La raison sera désormais: **Bédât et Voisard**.

#### Bureau Saanen

8. April 1948.

**Darlehenskasse Gsteig b/Gstaad**, in Gsteig, Genossenschaft (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1944, Seite 1318). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 29. Februar 1948 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts entsprechende Statuten angenommen. Die Genossenschaft hat den Zweck, das Spar- und Kreditwesen nach christlichen Grundsätzen in gemeinsamer Selbsthilfe zu pflegen, um das materielle und soziale Wohl der Mitglieder und ihrer Familien zu fördern und der Dorfgemeinschaft zu dienen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die Mitglieder sind zur Leistung von Nachschüssen bis zum Betrage des Genossenschaftsanteils, nötigenfalls darüber hinaus, unbeschränkt verpflichtet, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist. Ausserdem haften sie unbeschränkt und solidarisch für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

8. April 1948. Hoch- und Tiefbau.

**Hans Lüthi**, in Arni. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Lüthi, von Lauperswil, in Arni. Hoch- und Tiefbau.

#### Bureau Schwarzenburg

9. April 1948.

**Darlehenskasse Schwarzenburg**, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1945, Seite 1835). An der Generalversammlung vom 23. Februar 1948 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftbarkeit besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Johann Portner, Vizepräsident, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Vizepräsidenten gewählt Hans Nydegger, von Wahlern, in Eigen, Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Die Unterschrift führen, wie bisher, Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

#### Bureau Thun

8. April 1948. Konfiserieartikel.

**Anton Frei**, in Thun. Inhaber der Firma ist Anton Frei, von Silenen, in Thun. Fabrikation und Vertrieb von Konfiserie-Artikeln. Laubeckstrasse 3a.

#### Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

22. März 1948.

**Simmenthaler-Platten-Fabrik A. G. in Liq.**, in Erlenbach i. S. (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1947, Seite 2930). Nachdem diese Aktiengesellschaft liquidiert ist, wird die Firma gestützt auf den Entscheid des Regierungsrates des Kantons Bern, vom 27. Februar 1948, von Amtes wegen gelöscht.

#### Glarus — Glaris — Glarona

7. April 1948. Pharmazeut. Artikel usw.

**Rego A. G.**, in Schwanden, An- und Verkauf sowie Herstellung von pharmazeutischen, hygienischen und kosmetischen Artikeln (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1948, Seite 507). Aus dem Verwaltungsrat ist Frieda Leuzinger-Heerklotz ausgeschieden. Neu wurde als Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt Paul Kundert-Steiff, von und in Schwanden.

7. April 1948.

«Publicitas» Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Glarus (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1947, Seite 3359), mit Hauptsitz in Lausanne. Der Prokurist Alfred Bortler wurde zum Direktor ernannt. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für den Hauptsitz und die Filialen.



7. April 1948.

**Wehrli A. G., Telgwarenfabrik Glarus**, in Glarus (SHAB. Nr. 161 vom 12. Juli 1940, Seite 1258). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. März 1948 wurden die Statuten teilweise abgeändert. Die Verwaltung besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Zu weitem Verwaltungsratsmitgliedern wurden gewählt: Ernst Wehrli und Robert Wehrli; ihre Prokuren sind erloschen. Sie zeichnen kollektiv zu zweien mit je einem der andern zeichnungsberechtigten Mitglieder der Verwaltung.

8. April 1948. Beteiligungen.

**Pris A. G.**, in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1948, Seite 96). Prokura wurde erteilt an: Dr. Jacques Baschy, von Glarus, in Zürich. Er zeichnet mit je einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten.

8. April 1948. Abfälle, Alteisen usw.

**Hans Joos**, in Niederurnen, An- und Verkauf und Verwertung von Abfällen aller Art, Alteisen, Metallen, Maschinen, Abbruch ganzer Fabrikanlagen, Handel mit Haushaltsartikeln, Rohstoffen und Waren aller Art (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1947, Seite 1175). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

8. April 1948.

**Oberland Grund und Boden A. G.**, in Glarus, Verwaltung von Liegenschaften und andern Vermögenswerten sowie die Durchführung anderer ähnlicher Geschäfte (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1947, Seite 1976). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Jaggi ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Clara Wenger-Rikart, von Utendorf (Bern), in Luzern; sie zeichnet einzeln. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde Franz Masser, liechtensteinischer Staatsangehöriger, in Meran (Italien), ernannt.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**  
*Bureau de Fribourg*

Rectification.

**Winckler S. A.**, à Marly-le-Petit (FOSC. du 30 mars 1918, N° 73, page 883). L'administrateur délégué désigné sous le nom de D<sup>r</sup> Léon Frommer-Im Obersteg, de et à Bâle, s'appelle en réalité D<sup>r</sup> Léo Fromer-Im Obersteg.

6 avril 1948. Transports, taxis.

**Ernest Goumaz**, à Cottens. Le chef de la maison est Ernest Goumaz, fils de Modeste, de Chapelle (Fribourg) et Fétigny, à Cottens. Transports, taxis.

6 avril 1948.

**Condensateurs Fribourg S. A. (Kondensatoren Freiburg A. G.) (Condensatori Friburgo S. A.) (Condensers Friburg Ltd.)**, à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 9 juillet 1947, N° 157, page 1895). Charles Lenzbourg, Jean de Modzelewski, Pierre Zurich et Charles-Paul Tauber, décédés, ne font plus partie du conseil d'administration. A été élu administrateur: Arnold Ris, de Berthoud, à Melano (Tessin). Il n'a pas la signature sociale.

7 avril 1948. Participations.

**Arbogna S. A.**, à Fribourg (FOSC. du 31 décembre 1947, N° 305, page 3848). Thierry Bocard (déjà inscrit) a été élu président et Maurice Merkt (déjà inscrit), secrétaire du conseil d'administration.

*Bureau Tafers (Bezirk Sense)*

5. April 1948.

**Darlehenskasse Schmiten (System Raiffeisen), Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht**, in Schmiten (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1947, Seite 691). An der Generalversammlung vom 15. Februar 1948 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet nun **Darlehenskasse Schmiten**. In der Zweckbestimmung ist die bisherige Möglichkeit, sich im Warenverkehr zu betätigen, fallen gelassen worden. Neben der bisherigen solidarischen und persönlichen Haftbarkeit besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zeichnungsberechtigt sind fortan der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Alois Weber, Präsident, ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten gewählt, Wilhelm Bürgy, von und in Schmiten, bisher Vizepräsident; zum Vizepräsidenten Franz Reidy, von Schmiten, in Lanthen, Gemeinde Schmiten.

**Solothurn — Soleure — Soletta**  
*Bureau Kriegstetten*

6. April 1948. Elektrische Spezialartikel.

**Arthur Flury**, in Deitingen, Fabrikation elektrischer Spezialartikel (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1932, Seite 1402). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

6. April 1948. Elektrische Artikel.

**Arthur Flury A. G.**, in Deitingen. Gemäss Errichtungsakt und Statuten vom 3. April 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Verkauf von Artikeln für die elektrische Branche und verwandter Produkte. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 68 Aktien, Serie A, von je Fr. 500 und 66 Aktien, Serie B, von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Gesellschaft übernimmt von den Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Arthur Flury », Deitingen, gemäss Uebnahmevertrag vom 3. April 1948 Aktiven im Werte von Fr. 301 617.26 (Kassa, Postcheck, Bankguthaben, Debitoren, Waren, Maschinen, Werkzeuge, Mobilien, Fuhrpark, Fabrikgebäude GB, Deitingen Nr. 1432) und Passiven in der Höhe von Fr. 260 510.27 (Kreditoren, Darlehen, Hypotheken, Wohlfahrtsfonds), so dass sich ein Aktivüberschuss ergibt von Fr. 41 106.99. Für den Uebnahmepreis von Fr. 41 106.99 erhält der Sacheinleger 68 Aktien, Serie A, von je Fr. 500. Für die Restanz von Fr. 7106.99 ist ihm an der neuen Aktiengesellschaft ein Guthaben erwachsen. Durch Verrechnung mit Guthaben im Betrage von Fr. 66 000 sind weitere 66 Aktien, Serie B, voll liberiert worden. Die Gesellschaft tritt in die übernommenen Rechte und Pflichten der Einzelfirma « Arthur Flury » rückwirkend mit Nutzen und Schadenbeginn am 1. Januar 1948 ein. Persönliche Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbescheinigung. Alle Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Arthur Flury, von und in Deitingen, als Präsident; Werner Flury, von und in Deitingen, und Walter Flury, von und in Deitingen. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsort: Bahnhofstrasse 252.

7. April 1948. Baugeschäft usw.

**Hugo Affolter-Kaiser**, Filiale in Zuchwil. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Leuzigen (Bern) im Handelsregister des Amtsbezirks Büren seit dem 13. Januar 1944 eingetragenen Einzelfirma « Hugo Affolter-Kaiser », Baugeschäft, Maurergeschäft, in Zuchwil eine Filiale errichtet. Baugeschäft, Maurergeschäft, Postweg.

*Bureau Ollen-Güsgen*

8. April 1948. Gummiartikel, Merceriewaren.

**Frau Würmli**, in Olten, Gummispezialartikel, Merceriewaren (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1946, Seite 2659). Die Firmainhaberin wohnt nun in Olten. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 49.

8. April 1948. Hygienische Artikel.

**HAVO, Frau Würmli**, in Olten, hygienische Artikel (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1948, Seite 639). Die Firmainhaberin wohnt nun in Olten. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 49.

8. April 1948.

**Gottl. Jäggi, Maschinenfabrik «GJF»**, in Füllnbach (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1946, Seite 2375). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

**Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

6. April 1948. Bäckerei, Konditorei.

**Heinrich Wenzel**, in Binningen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Heinrich Wenzel-Wenzel, von und in Binningen. Bäckerei und Konditorei. Hauptstrasse 86.

6. April 1948. Wirtschaft, Metzgerei.

**Paul Zimmermann**, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Zimmermann, von Schangnau, in Gelterkinden. Wirtschaft und Metzgerei. Ormalingerstrasse 5.

6. April 1948. Mechanische Schmiede, Schlosserei usw.

**W. Rickenbacher & Sohn**, in Pratteln, mechanische Schmiede, Schlosserei und Installationen (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1946, Seite 3167). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Walter Rickenbacher-Weisskopf aufgelöst. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma « Walter Rickenbacher », in Pratteln, übernommen.

6. April 1948. Mechanische Schmiede, Schlosserei usw.

**Walter Rickenbacher**, in Pratteln. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Rickenbacher, von Zeglingen, in Pratteln. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « W. Rickenbacher & Sohn », in Pratteln. Mechanische Schmiede, Schlosserei und Installationen. Hauptstrasse 26.

6. April 1948. Uhren.

**Jenny & Frey**, in Niederdorf, Uhrenfabrik, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1938, Seite 1086). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Jenny & Frey A. G. », in Niederdorf.

6. April 1948. Uhren.

**Jenny & Frey A. G. (Jenny & Frey S. A.) (Jenny & Frey Ltd.)**, in Niederdorf. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 22. März 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von Uhren und den Handel mit solchen, insbesondere die Weiterführung der Kollektivgesellschaft « Jenny & Frey », in Niederdorf. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 400 000 und ist in 400 Namenaktien zu Fr. 1000 eingeteilt. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Jenny & Frey », in Niederdorf, gemäss Bilanz vom 1. Januar 1948, wonach die Aktiven (Kassa, Postcheck, Banken, Debitoren, Waren, Liegenschaften, Fahrhabe) Fr. 881 995.87 und die Passiven (Banken, Kreditoren) Fr. 429 179.32 betragen, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 452 816.55 ergibt. Für den Uebnahmepreis von Fr. 452 816.55 erhalten die beiden Sacheinleger je 199 voll liberierte Aktien der Gesellschaft im Nominalwerte von zusammen Fr. 398 000 sowie eine Gutschrift von je Fr. 27 408.27. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma « Jenny & Frey » ein, rückwirkend mit Nutzen und Schaden am 1. Januar 1948. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an jeden im Aktienregister eingetragenen Aktionär. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Heinrich Jenny, von Diegten, als Präsident, und Jakob Frey, von Reigoldswil, als Aktuar, beide in Niederdorf. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Hofackerweg 56.

6. April 1948.

**Rhein A. G. für Umschlag, Spedition und Lagerung**, in Therwil (SHAB. Nr. 126 vom 3. Juni 1947, Seite 1488). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Werner Hecht ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt Emil Junker-Zimmer, von St. Gallen, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift.

6. April 1948.

**Automobilgesellschaft Sissach-Eptingen**, in Eptingen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1947, Seite 779). Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden: Edmund Buchenhorner-Dettwiler und Karl Oberer. Die Unterschrift von Edmund Buchenhorner-Dettwiler ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde das bisherige Mitglied Karl Ritter, von und in Sissach, gewählt. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Edmund Buchenhorner-Frei, von Eptingen, in Sissach, und Hermann Mundwiler-Oberer, von und in Tenniken. Sie führen die Unterschrift nicht.

8. April 1948.

**Bruno Manzetti, Hoch- und Tiefbau**, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Bruno Manzetti-Nyffeler, italienischer Staatsangehöriger, in Gelterkinden. Baugeschäft und Handel mit Baumaterialien. Rickenbacherstrasse 22.

8. April 1948.

**Louis Schnyder, Weinhandlung**, in Birsfelden, Handel mit in- und ausländischen Tisch- und Qualitätsweinen (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1945, Seite 2871). Einzelprokura wurde erteilt an Ernst Bohn, von und in Basel.

8. April 1948.

**W. Neuhaus, Garage Touring**, in Hölstein (SHAB. Nr. 51 vom 4. März 1942, Seite 504). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

8. April 1948.

**Müller & Frey, Touring Garage**, in Hölstein. Robert Müller-Reihmann, von Schaffhausen, in Hölstein, und Heinrich Frey-Autenried, von Giebenach, in Hölstein, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. April 1948 begonnen hat. Reparaturwerkstätte und Handel mit Motorfahrzeugen und Velos.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

7. April 1948.

**E. Eigenheer, Massgeschäft**, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 252 vom 17. Juni 1905, Seite 1006). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. April 1948. Metzgerei.

**W. Pfistner**, in Hallau. Inhaber dieser Einzelfirma ist Wilhelm Pfistner-Bühler, von Itingen, in Hallau. Metzgerei. « Zum Adler »

8. April 1948.

**Schweizerische Volksbank**, Zweigniederlassung in Schaffhausen (SHAB. Nr. 179 vom 4. August 1947, Seite 2228), Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern. Hugo Brand, von und in Bern, wurde zum Generalsekretär gewählt; er zeichnet inskünftig mit Kollektivunterschrift für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen, Ulrich Kapp, Direktor, zeichnet weiterhin für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen; dagegen amtiert er nicht mehr als Generalsekretär. Ferner wurde zum Direktor ernannt Hans Sulser, von Wartau, in Bern (bisher Vizerektor des Hauptsitzes). Er führt inskünftig auch für sämtliche Niederlassungen Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzello est.

Nachtrag.

**Schwimmbad A.-G. Teufen**, in Teufen (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1948, Seite 957). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt Jakob Nef, von Urnäsch, in Teufen. Er führt die Unterschrift nicht.

8. April 1948.

**St. Gallisch-Appenzelische Kraftwerke A.-G.**, Zweigniederlassung in Herisau (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1943, Seite 94), mit Hauptsitz in St. Gallen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Walter Staehelin, von Wattwil und Lichtensteig, in St. Gallen. Die Kollektivprokura von Ernst Hohl ist erloschen.

Appenzel I.-Rh. — Appenzel Rh. int. — Appenzello int.

9. April 1948.

**Albert Fässler, Autotransporte**, in Appenzel. Inhaber der Firma ist Albert Fässler, von und in Appenzel, Autotransporte und Taxi-Betrieb, Weissbadstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

7. April 1948.

**Spezialhändlerverband Oberengadin & Umgebung**, in Samedan (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1930, Seite 1435). Die Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Juni 1947 aufgelöst und in einen Verein umgewandelt. Aktiven und Passiven gehen über an den gleichnamigen Verein der auf die Eintragung verzichtet. Die Genossenschaft wird daher gelöscht.

7 aprile 1948.

**Panificio Sociale**, in Soglio (FUSC. del 4 ottobre 1930, N° 232, pagina 2029). La società cooperativa si è sciolta con decisione dell'assemblea generale del 2 aprile 1947. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata.

7. April 1948. Baugeschäft.

**J. Mark e G. Signorell**, in Sur i. O., Baugeschäft (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1942, Seite 1736). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Georg Signorell, Hoch- & Tiefbau», in Sur i. O.

7. April 1948.

**Georg Signorell, Hoch- & Tiefbau**, in Sur i. O. Inhaber dieser Firma ist Georg Signorell-Cotti, von und in Sur i. O. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Mark e G. Signorell», in Sur i. O. Bauunternehmung.

Aargau — Argovie — Argovia

7. April 1948.

**F. Gautschi Décolletage & Nähmaschinen**, in Gränichen. Inhaber dieser Firma ist Fritz Gautschi, von und in Gränichen. Décolletage, Handel und Reparaturen in Nähmaschinen. Unterdorf.

8. April 1948.

**Milchgenossenschaft Ehrendingen**, in Oberehrendingen (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1946, Seite 2659). In der Generalversammlung vom 10. September 1947 wurden neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten beschlossen. Die Genossenschaft bezweckt auf dem Wege der Selbsthilfe die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch und Förderung der beruflichen Kenntnisse und des genossenschaftlichen Geistes durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nunmehr einzig deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Aargauer Volksblatt» und im «Badener Tagblatt», in Baden, und gesetzlich vorgeschriebene überdies im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Vizepräsident ist Otto Birchmeier, von Endingen, in Unterehrendingen.

8. April 1948.

**Darlehenskassa Berikon**, in Berikon, Genossenschaft (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1947, Seite 1048). An der Generalversammlung vom 29. Februar 1948 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet **Darlehenskassa Berikon**. Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftung besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

8. April 1948. Schuhfurnituren usw.

**P. Plassat, Nachf. E. Hellinger, Aarau**, in Aarau, Handel mit Schuhfurnituren, Mercerie und Textilien, Import und Export (SHAB. Nr. 140 vom 17. Juni 1944, Seite 1363). Ueber diese Firma ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Aarau vom 10. März 1948 der Konkurs eröffnet worden.

8. April 1948. Wolle, Handarbeiten.

**P. & R. Stalder**, in Wohlten. Unter dieser Firma sind Pia Stalder und Rosa Stalder, beide von und in Sarmenstorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1947 ihren Anfang nahm. Handel mit Wolle und Handarbeitsgeschäft. Centralstrasse.

8. April 1948. Versicherungsagentur.

**W. Schlupe**, in Baden. Inhaber dieser Firma ist Willy Schlupe, von Nennigkofen (Solothurn), in Baden. Einzelprokura ist erteilt an Paul Grögli, von Bronschhofen, in Baden. Bezirksagentur der Schweizerischen Mobiliar-Hirschstrasse 5.

8. April 1948. Schokolade, Konfiserie.

**L. Eichholzers Erben**, in Aarburg, Handel mit Schokolade und Konfiserie (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1946, Seite 2555). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind mit Wirkung ab 5. März 1948 übernommen worden von der nunmehrigen Einzel-firma «H. Eichholzer, vorm. L. Eichholzers Erben», in Aarburg.

8. April 1948. Schokolade, Konfiserie.

**H. Eichholzer, vorm. L. Eichholzers Erben**, in Aarburg. Inhaberin dieser Firma ist Hedwig Eichholzer, von Schänis, in Aarburg. Die Firma übernimmt mit Wirkung ab 5. März 1948 Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «L. Eichholzers Erben», in Aarburg. Handel mit Schokolade und Konfiserie. Frohburgstrasse 697.

8. April 1948. Land- und hauswirtschaftliche Apparate usw.

**Emil Huber**, in Sins. Inhaber dieser Firma ist Emil Huber, von Luthern (Luzern), in Sins. Handel mit land- und hauswirtschaftlichen Apparaten und Maschinen, Jaucheschläuchen, chemisch-technischen Produkten und Nährsalzen. Bühl.

9. April 1948. Metallwaren usw.

**Merker A.G.**, in Baden, Fabrikation von Metallwaren aller Art, vornehmlich der Blech- und Emailbranche usw. (SHAB. Nr. 303 vom 29. Dezember 1947, Seite 3817). Die Prokura des Jakob Stoll ist erloschen.

9. April 1948.

**Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Dürrenäsch**, in Dürrenäsch (SHAB. Nr. 14 vom 19. Januar 1937, Seite 127). In der Generalversammlung vom 14. Dezember 1946 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftung besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und 1 bis 3 Beisitzern.

9. April 1948.

**Obstbauverein Dürrenäsch**, in Dürrenäsch, Genossenschaft (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1942, Seite 1745). In der Generalversammlung vom 10. März 1948 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Firma lautet nun: **Obstverwertungsgenossenschaft Dürrenäsch**. Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im «Lenzburger Bezirksanzeiger», in Lenzburg, soweit das Gesetz nicht Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt.

9. April 1948.

**Darlehenskassenverein Ehrendingen**, in Oberehrendingen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1945, Seite 1526). An der Generalversammlung vom 29. Februar 1948 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet **Darlehenskasse Ehrendingen**. Der Nominalwert der Anteilsscheine beträgt Fr. 200 (bisher Fr. 100). Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftung besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zeichnungsberechtigt sind fortan Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien. Demgemäss werden die Unterschriften der Beisitzer Gottlieb Bamberger und August Zimmermann-Voser gelöscht.

9. April 1948. Kugelschreiber usw.

**Biro-Werk A.-G.**, in Baden, Fabrikation und Vertrieb der Kugelschreiber «Biro» usw. (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1948, Seite 860). Neues, eigenes Geschäftsdomicil: Mellingerstrasse 5.

9. April 1948.

**Altersversicherungskasse der Arbeiterschaft der Firma Egloff & Cie. A.G. Niederröhrdorf**, in Niederröhrdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1946, Seite 817). Walter Koch, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner wird gelöscht die Unterschrift des Aktuars Otto Rymann, welcher als Beisitzer im Vorstande verbleibt. Präsident ist Gottfried Meier, von Schöfflisdorf (Zürich), in Staretschwil, Gemeinde Oberrohrdorf, und Aktuar: Franz Varisco, von Paradiso (Tessin), in Oberrohrdorf. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

9. April 1948.

**Eisen- & Stahlwerke Oehler & Co. Aktiengesellschaft (Usines métallurgiques Oehler & Co., société anonyme)**, in Aarau, Betrieb einer Maschinenfabrik sowie von Eisen- und Stahlgießereien (SHAB. Nr. 18 vom 22. Januar 1944, Seite 176). Die Unterschriften von Hans Haller (Direktor) und Max Nägeli sind erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Alfred Lienhard, von und in Buchs bei Aarau, und an Kurt Oehler, von und in Aarau.

9. April 1948.

**Krankenkasse der Kern & Co. A.-G.**, in Aarau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1943, Seite 472). In der Generalversammlung vom 4. März 1948 wurden einige Bestimmungen der Statuten revidiert, wodurch jedoch die früher publizierten Tatsachen keine Änderungen erfahren haben.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

5 aprile 1948. Commestibili.

**Donadini Virginia**, in Giubiasco. Titolare di questa ditta individuale è Virginia Donadini, nata Codiroli, di Camorino, in Giubiasco, moglie di Silvio, il quale dà il consenso alla iscrizione. Commestibili. Piazza Grande, stabile Olgiati.

6 aprile 1948. Officina meccanica.

**Buletti Mario**, in Giubiasco. Titolare di questa ditta individuale è Mario Buletti, fu Screno, da S. Antonio, in Giubiasco. Officina meccanica e costruzioni in ferro. Viale Stazione, casa Buletti.

7 aprile 1948. Costruzioni meccaniche.

**Guzzi e Meyer**, in Bellinzona. Alberto Guzzi, fu Arturo, di Personico e in Bodio, e Guido Meyer, di Rodolfo, di Bubendorf, a Bellinzona, hanno costituito una società collettiva sotto la suddetta ragione sociale a far data dalla presente iscrizione. Costruzioni meccaniche. Via Portone, stabile Bonetti.

Ufficio di Biasca

7 aprile 1948. Costruzioni in ferro.

**Monteggla Giuseppe**, in Biasca, costruzioni in ferro e impianti idraulici (FUSC. del 18 agosto 1911, N° 205, pagina 1394). Questa ditta individuale viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione di ogni attività già da anni.

8 aprile 1948. Prestino.

**Bernasconi Giuseppe**, in Biasca, prestino e vendita di pane al minuto (FUSC. dell'11 dicembre 1939, N° 292, pagina 2462). Queste ditta individuale è cancellata d'ufficio in seguito a decesso del titolare.



8 aprile 1948. Carpenteria.

**Alberto Kobel**, in Biasca, carpenteria (FUSC. del 23 settembre 1941, N° 223, pagina 1866). La ditta individuale viene cancellata d'ufficio per cessazione di ogni attività in seguito a partenza del titolare per ignota destinazione.

8 aprile 1948. Ferramenta, ossa, ecc.

**Loda Piero & Co.**, in Claro, compravendita e smercio di ferramenta, ossa, cascami, stracci e generi affini (FUSC. dell'8 maggio 1945, N° 106, pagina 1051). La società in nome collettivo viene cancellata d'ufficio in seguito a fallimento del socio Pierino Loda e partenza per ignota destinazione del socio Pasquale Monti, fu Giuseppe.

8 aprile 1948. Legnami.

**Bonomi Carlo**, in Iragna, negozio in legnami ed impianti teleferici (FUSC. del 7 dicembre 1936, N° 287). La ditta individuale viene cancellata d'ufficio in seguito a decesso del titolare.

#### Ufficio di Lugano

8 aprile 1948. Studio di ingegneria.

**Ing. Ezio Censi**, in Lugano, studio di ingegneria e costruzioni (FUSC. del 25 febbraio 1944, N° 47, pagina 468). La ditta viene cancellata per decesso del titolare.

8 aprile 1948. Tessuti.

**S.A. Dai Molin in Milano (Italia) succursale di Lugano**, in Lugano. Sotto questa ragione sociale la società anonima « S. A. Dal Molin » in Milano (Italia) via Corso Magenta 2, iscritta il 17 luglio 1941 nel registro delle ditte di Milano col N° 294 000, con decisione 9 marzo 1948 del suo consiglio d'amministrazione ha istituito una succursale a Lugano. Gli statuti originali della società recano la data del 9 luglio 1941. La società ha per iscopo il commercio all'ingrosso dei tessuti e la sua durata è fissata sino all'anno 2000. Il capitale sociale interamente liberato è di Lit. 500 000, diviso in 500 azioni al portatore da Lit. 1000 cadauna. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto di 3 membri che attualmente sono: Luigi Gianoglio, di Eugenio, domiciliato a Milano (Italia), Eugenio Gianoglio, fu Luigi, domiciliato a Santa Margherita Ligure (Italia), Ettore Drisaldi, fu Guido, domiciliato a Milano (Italia), tutti di nazionalità italiana. Presidente ed amministratore delegato è Luigi Gianoglio con diritto di firma individuale. Direttore della succursale a Lugano è Carlo Cometta, fu Augusto, da Arogno, in Lugano, pure con diritto di firma individuale. Uffici della succursale: via Canova 1.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aubonne

5 avril 1948.

**Caisse Raiffaisen de Ballens**, à Ballens, société coopérative (FOSC. du 27 novembre 1941, N° 279, page 2395). Dans son assemblée générale du 7 février 1948, la société coopérative a adapté ses statuts aux dispositions actuelles du C.O. La raison sociale a été modifiée comme suit: **Caisse de Crédit Mutuel de Ballens**. Dans le but, la possibilité de s'occuper du commerce de marchandises a été abandonnée. Les parts sociales sont de 100 fr. chacune. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité de direction est composé de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

8 avril 1948. Maçonnerie, etc.

**Hermann Werren**, à Gimel, entreprise de maçonnerie, terrassements, béton armé (FOSC. du 19 octobre 1931, N° 243). Par suite du transfert du siège de la maison à Rolle (FOSC. du 5 avril 1948, N° 78, page 946), la raison est radiée d'office du registre du commerce d'Aubonne.

##### Bureau de Lausanne

8 avril 1948. Affaires commerciales, stocks de marchandises.

**Viatos S. à r. i.**, à Pully, représentation de toutes affaires commerciales (FOSC. du 11 mai 1943). Suivant procès-verbal authentique du 10 mars 1948, la société a décidé sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par Célestin Locatelli, père, à Pully. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

8 avril 1948. Articles pour l'industrie du papier, etc.

**Albert Stahli S. A.**, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 avril 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la fabrication et la vente de tous articles se rattachant à l'industrie du papier, y compris la participation à toutes entreprises similaires en Suisse ou à l'étranger. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations aux actionnaires se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'au moins un membre. Est désigné comme seul administrateur avec signature individuelle Albert Stahli, de Bâle, à Lausanne. Bureau: boulevard de Graney 3 (chez l'administrateur).

8 avril 1948. Matières premières.

**Suico S. A.**, à Lausanne, achat et vente de toutes matières premières (FOSC. du 13 novembre 1947, page 3360). L'administrateur Reginald Bierer est démissionnaire; sa signature est radiée. Max Engelhard reste seul administrateur inscrit avec signature individuelle.

8 avril 1948.

**Société Immobilière La France**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 28 juin 1947, page 1772). La signature de l'administrateur Max de Cérenville, décédé, est radiée. Raymond Devrient, administrateur inscrit, est désigné président. Edouard Wavre, directeur inscrit, est nommé administrateur. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

8 avril 1948.

**Société Immobilière de la Toscane**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 7 novembre 1947, page 3300). La signature de l'administrateur Max de Cérenville, décédé, est radiée. Raymond Devrient, administrateur inscrit, est désigné président du conseil. Le directeur Edouard Wavre, inscrit, est nommé administrateur; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

8 avril 1948.

**Société Immobilière de l'Avenue Vuillemin 24, 26, 28, à Lausanne**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 28 juin 1947, page 1772). La signature de l'administrateur Max de Cérenville, décédé, est radiée. Raymond Devrient, administrateur inscrit, est désigné président. Edouard Wavre, directeur inscrit, est nommé administrateur. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

8 avril 1948. Immeubles.

**Aigréfeuille D S. A.**, à Lausanne, immeubles (FOSC. du 5 novembre 1947, page 3276). La signature de l'administrateur Max de Cérenville, décédé, est

radiée. Raymond Devrient, administrateur inscrit, est nommé président. Edouard Wavre, directeur inscrit, est nommé administrateur. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

8 avril 1948.

**Société Immobilière de Georgette**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 11 novembre 1947, page 3337). La signature de l'administrateur Max de Cérenville, décédé, est radiée. Raymond Devrient, administrateur inscrit, est nommé président. Edouard Wavre, directeur inscrit, est nommé administrateur. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

8 avril 1948. Agent intermédiaire patenté.

**P. Cordcy**, à Lausanne. Le chef de la maison est Paul Cordcy, allié Spiegel, de Lavigny, à Lausanne. Agent intermédiaire patenté. Place de la Gare 12.

8 avril 1948.

**Société Immobilière Fioresta S. A.**, à Lausanne (FOSC. du 28 juin 1947, page 1772). La signature de l'administrateur Max de Cérenville, décédé, est radiée. Raymond Devrient, administrateur inscrit, est désigné président. Edouard Wavre, directeur inscrit, est nommé administrateur. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

8 avril 1948. Livres.

**P. Doucas**, à Lausanne. Le chef de la maison est Pierre Doucas, de Horn (Lucerne), à Lausanne. Commerce de livres. Rue de la Grotte 6.

8 avril 1948.

**Prêts sur gages et Mont-de-Piété de Lausanne S. A.**, à Lausanne (FOSC. du 13 décembre 1945, page 3108). Les pouvoirs du gérant Werner Nicolet sont éteints et sa signature est radiée. René Pahud, de St-Cierges, à Lausanne, est nommé gérant; il signe collectivement à deux avec un administrateur.

8 avril 1948.

**Suchard Holding Société Anonyme, à Lausanne** (FOSC. du 15 juillet 1947, page 1978). L'administrateur André Balleyguier, inscrit, est nommé administrateur-délégué; il continue à engager la société par sa signature collective à deux.

##### Bureau de Nyon

8 avril 1948.

**Fonderie de Nyon S. A.**, à Nyon (FOSC. du 28 juin 1947, page 1772). La société a désigné en qualité de directeur Charles Henri Cherix, de Bex, à Lausanne. Il engagera la société par sa signature individuelle.

##### Bureau d'Orbe

8 avril 1948.

**Caisse de crédit mutuel de Brethonnières**, à Brethonnières, société coopérative (FOSC. du 20 novembre 1943, N° 272, page 2592). Dans son assemblée du 6 mars 1948 cette société a adopté de nouveaux statuts portant cette date. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La raison sociale actuelle est **Caisse de crédit mutuel de Bretonnières**. La coopérative a pour but de développer l'épargne et le crédit populaire selon les principes chrétiens, de promouvoir par l'entraide le bien-être économique et social de ses sociétaires et de leurs familles, en un mot de servir la communauté villageoise. Le comité se compose de 3 à 5 membres, sociétaires. Le montant de la part sociale est actuellement de 100 fr. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La coopérative est engagée par la signature sociale à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

9 avril 1948. Transports.

**Paul Renaud**, à Montcherand. Le chef de la maison est Paul-Emile Renaud, fils de Louis-Alcide, de Rochefort (Neuchâtel), à Montcherand. Entreprise de transports.

#### Wallis — Valais — Vallese

##### Bureau de Sion

5 avril 1948.

« **Publicitas** », **Société Anonyme Suisse de Publicité**, succursale de Sion (FOSC. du 7 novembre 1947, N° 261, page 3301), avec siège principal à Lausanne. Alfred Borter, d'Interlaken (Berne), à Lausanne, jusqu'ici fondé de pouvoir, a été nommé directeur. Il continue à signer collectivement avec l'une ou l'autre des personnes autorisées à cet effet, tant pour le siège principal que pour les succursales.

5 avril 1948.

**Caisse de Crédit Mutuel et d'Epargne de Chippis**, à Chippis, société coopérative (FOSC. du 28 février 1938, N° 49, page 458). Dans son assemblée générale du 7 février 1948, la société a adopté de nouveaux statuts conformes à la législation actuelle. En plus de la responsabilité personnelle et solidaire, les associés ont également l'obligation d'effectuer des versements supplémentaires illimités. Les publications interviennent dans la Feuille officielle suisse du commerce.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

Rectification.

**Albert Froidevaux et fils**, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 6 avril 1948, N° 79, page 958). La procuration individuelle a été conférée à Fernando Campagna, de Chironico (Tessin), à La Chaux-de-Fonds.

7 avril 1948. Horlogerie, etc.

**Schwob Frères et Cie S. A.**, à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce d'horlogerie, machines et outils, etc. (FOSC. du 2 avril 1948, N° 76). Suivant acte authentique dressé lors de son assemblée générale extraordinaire du 3 avril 1948, la société a modifié ses statuts. Elle adopte comme nouvelle raison sociale **Cyma Watch Co. S. A.** Le capital social de 1 500 000 fr., divisé en 1200 actions au porteur de 1250 fr. est entièrement libéré.

7 avril 1948. Société immobilière.

**Villa du Parc S. A.**, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 3 juillet 1947, N° 152). L'administrateur Alphonse Blanc a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. A été désigné comme unique administrateur Raphaël de Kalbermatten, de Sion, à La Chaux-de-Fonds.

7 avril 1948. Bureau technique, etc.

**Orisa S. A. en liquidation**, à La Chaux-de-Fonds, exploitation d'un bureau technique, la prise et l'exploitation de brevets et de licences, la mécanique, la fabrication d'appareils de précision et d'instruments médicaux, etc. (FOSC. du 9 décembre 1947, N° 288). La faillite de la société a été prononcée par jugement du tribunal de La Chaux-de-Fonds du 28 février 1948.



## Bureau de Neuchâtel

6 avril 1948.

**Syndicat d'élevage bovin de Lignièrès**, à Lignièrès, société coopérative (FOSC. du 9 janvier 1922, N° 6, page 39). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 13 décembre 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but d'encourager l'élevage de la race tachetée rouge. Les publications ont lieu dans la « Feuille d'Annonces du Landeron », celles prescrites par la loi dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité est composé de trois à sept membres. César Bonjour (président), décédé, ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Eugène Stauffer, de et à Lignièrès, est nouveau président, et Ernest Bonjour, secrétaire/caissier (déjà inscrit). La société est engagée par la signature individuelle du président et du secrétaire/caissier.

7 avril 1948. Couronnes, barettes à ressorts, etc.

**Robert S.A.**, précédemment à Dombresson (FOSC. du 29 janvier 1947, N° 23, page 286). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 mars 1948, la société a décidé de transférer son siège social à Neuchâtel. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication et le garnissage de couronnes, la fabrication de barettes à ressorts et décolletage, et plus particulièrement la reprise, avec actif et passif, de la maison de Paul Robert, à La Chaux-de-Fonds. Les statuts originaires portent la date du 23 septembre 1946. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Le seul administrateur est Paul-Henri Robert, de La Chaux-de-Fonds et Le Locle, à La Chaux-de-Fonds. Le directeur est Louis-Willy Robert, de La Chaux-de-Fonds et Le Locle, désormais à Neuchâtel, tous deux avec signature individuelle. Locaux: rue du Rocher 23.

7 avril 1948. Chaussures, maroquinerie, etc.

**Bernard & Cie, Nouvelles Galeries**, à Neuchâtel, société en commandite (FOSC. du 16 mars 1939, N° 63, page 551). La société est dissoute depuis le 21 février 1948. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme « Bernard & Cie S.A., Nouvelles Galeries », à Neuchâtel.

7 avril 1948. Chaussures, jouets, maroquinerie, etc.

**Bernard & Cie S.A., Nouvelles Galeries**, à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 21 février 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la reprise et le développement du commerce de détail de chaussures, maroquinerie, articles de voyage, de toilettes, de parfumerie, chemiserie, bas et gants, jeux et jouets, etc., de la société en commandite « Bernard & Cie, Nouvelles Galeries », à Neuchâtel, dont l'apport a été fait selon indications ci-dessous. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., nominatives, entièrement libérées. Il est fait apport à la société de l'actif et du passif de la société en commandite « Bernard & Cie, Nouvelles Galeries », selon bilan au 31 décembre 1947, annexé aux statuts, accusant un actif (chaussures, jouets, maroquinerie, chemiserie, bas, banque, caisse, chèques postaux, titres, mobilier) de 120 515 fr. 37 et un passif (fournisseurs, créanciers, ristournes) de 32 915 fr. 37, soit un actif net de 87 600 fr. L'apport a été accepté pour un montant de 87 600 fr. par la remise à l'apporteur de 48 actions de 1000 fr., entièrement libérées. Les deux autres actions de 1000 fr. chacune ont été libérées en compensation avec des créances figurant au passif du bilan susmentionné. L'apporteur reste créancier de la société pour le solde de sa créance, soit 39 600 fr. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la société en commandite « Bernard & Cie, Nouvelles Galeries », dont elle aura les profits et les charges dès le 1<sup>er</sup> janvier 1948. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Seul administrateur est André Bernard, de Neuchâtel, à Peseux, qui engage la société par sa signature individuelle. Locaux: rue St-Maurice 12.

## Genève — Genève — Ginevra

5 avril 1948. Huile de chauffage.

**Gazol S.A.**, à Genève, huile de chauffage (FOSC. du 18 novembre 1946, page 3366). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 mars 1948, la société a décidé de porter son capital social de 50 000 fr. à 58 000 fr. par l'émission de 8 actions de 1000 fr., nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 58 000 fr., divisé en 58 actions de 1000 fr., nominatives. Il est libéré jusqu'à concurrence de 29 000 fr. L'administrateur Armand Pachoud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints.

**R. Derobert**, à Genève, courtage, importation et exportation d'horlogerie et de produits de diverses natures (FOSC. du 24 octobre 1945, page 2597). Genre d'affaires actuel: Importation, commerce et représentation de textiles manufacturés et de fourrures; exportation, commerce et courtage en horlogerie.

6 avril 1948.

**Société Immobilière des Deux Chênes lettre C**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 octobre 1947, page 2935). Hubert Métrailler, de Salins (Valais), à Lausanne, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administratrice veuve Amélie Gasser, née Thorimbert, est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

7 avril 1948. Vins, spiritueux, champagnes.

**Pierre Fred Navazza**, à Genève, commerce de vins, spiritueux et champagnes (FOSC. du 23 juin 1947, page 1707). Procuration individuelle est conférée à Erich-Hans Jost, de Wynigen (Berne), à Genève.

7 avril 1948. Articles pour automobiles.

**IMEXAL, F. Gisselbrecht**, à Genève. Le chef de la maison est Frédéric-Eduard Gisselbrecht, de nationalité française, à Genève. Importation et exportation d'articles pour l'automobile. Rue Guillaume-Tell 5.

7 avril 1948. Boulangerie-pâtisserie, café.

**Fernand-Robert Ketterer**, à Chancy. Le chef de la maison est Fernand-Robert Ketterer, de Burg (Berne), à Chancy. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie et d'un café. (Inscription faite d'office conformément à l'art. 57, al. 4, de l'O.R.C.).

7 avril 1948. Brevets d'invention, etc.

**Fl. Rabilloud**, à Genève, bureau de brevets d'invention, marques et modèles (FOSC. du 8 septembre 1932, page 2149). Le titulaire exerçant la profession d'ingénieur-conseil en matière de propriété industrielle, non soumise à l'inscription, la raison est radiée à la demande du titulaire.

7 avril 1948. Modes et nouveautés.

**Cottet**, à Genève, fabrique et commeree en gros et détail de modes et nouveautés, à l'enseigne « Yerri Modes » (FOSC. du 22 août 1941, page 1655). Nouveaux locaux: rue du Marché 40.

7 avril 1948.

**Société Immobilière Rue Liotard A**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 juillet 1947, page 1914). Robert Aeberli, de Männedorf (Zurich), à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur François Roch est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

7 avril 1948.

**Cinéma Rialto S.A.**, à Genève (FOSC. du 2 juillet 1947, page 1823). L'administrateur Paul Marmonier a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. René Glass, de nationalité polonaise, à Lausanne, a été nommé directeur général et John Favre, d'Ormoût-Dessus (Vaud) et de Genève, à Genève, a été nommé directeur; ils signent collectivement à deux.

7 avril 1948.

**Société Immobilière Navigation-Gevray**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 septembre 1947, page 2577). Hermann Oederlin, de Baden (Argovie), à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Jacques Böttschi est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

7 avril 1948. Inventions dans le domaine mécanique, etc.

**Compagnie Bol S.A.**, à Carouge, exploitation d'inventions dans le domaine mécanique et toutes opérations connexes (FOSC. du 6 août 1941, page 1546). La société dissoute de fait depuis plusieurs années est actuellement entièrement liquidée. Cette raison sociale est radiée (radiation approuvée par l'autorité de surveillance).

7 avril 1948.

**Société Coopérative d'Installations Electriques Genève**, à Genève (FOSC. du 12 août 1947, page 2320). Dans son assemblée générale du 31 mars 1948, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour objet l'exploitation d'une entreprise pour l'installation et la vente d'appareillages électriques et d'une façon générale, toutes opérations se rattachant au but principal, en la forme et l'esprit coopératifs et principalement dans l'intérêt de ses sociétaires. Elle peut s'intéresser à d'autres entreprises. Les parts sociales, nominatives, ont une valeur de 200 fr. chacune. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements sociaux, qui ne sont uniquement garantis que par les biens de la société. L'assemblée générale est convoquée par lettre chargée adressée à chaque sociétaire. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 à 9 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire du conseil d'administration et du directeur. Aucun changement n'est intervenu dans les personnes autorisées à signer. Bureau rue de Lausanne 39.

7 avril 1948. Produits manufacturés, etc.

**GIMEX S.A.**, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 3 avril 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'importation, l'exportation, l'achat, la vente et la représentation de tous produits manufacturés ou non ainsi que la fabrication d'articles de petite mécanique, à l'exclusion de pièces pour l'horlogerie. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Robert Bouchet, président et administrateur-délégué, de nationalité française, à Annemasse (Haute-Savoie), Frédéric Rochat, secrétaire, de et à Genève, Jean Trolliet, de Seigneux (Vaud), à Genève, et Edouard Fœhr, de Tramelan-Dessus (Berne), à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué Robert Bouchet ou par la signature collective à deux des administrateurs Frédéric Rochat, Jean Trolliet et Edouard Fœhr. Locaux: rue du Mont-Blanc 9.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Brasilien — Einfuhrlicenzen

(Siehe Veröffentlichung im SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1948)

Laut telegraphischem Bericht aus Rio de Janeiro wird die Frist von 30 Tagen, innert welcher Waren noch lizenzfrei nach Brasilien versandt werden können, vom Tage der Verschiffung in einem Hafen und nicht des Versandes in der Schweiz an gerechnet. 85. 13. 4. 48.

## Brésil — Licences d'importation

(Voir publication à la FOSC. N° 81 du 8 avril 1948)

Suivant un rapport télégraphique de Rio de Janeiro, le délai de 30 jours, dans lequel des marchandises peuvent encore être expédiées à destination du Brésil sans qu'une licence soit nécessaire, est calculé à partir du jour de l'embarquement dans un port maritime et non de l'expédition en Suisse. 85. 13. 4. 48.

## France — Prohibitions d'exportation

Ainsi qu'il ressort d'une information complémentaire émanant de la Légation de Suisse à Paris, les choux-fleurs ont été radiés de la liste des légumes et des plantes potagères pouvant être exportés de France sous le couvert d'un simple engagement de change, dans la limite des contingents fixés par l'avis aux exportateurs du 11 avril 1947. Ainsi donc, en modification de ce qui a été publié à la Feuille officielle suisse du commerce N° 79, du 6 avril 1948, les affaires d'exportation portant sur les légumes en cause sont assujetties désormais à la formalité de la licence s'ils sont transportés autrement que par avion.

1) Voir FOSC. N° 95 du 25 avril 1947.

# Der schweizerische Aussenhandel im März 1948

Der Warenaustausch zwischen der Schweiz und dem Ausland ist in der Berichtsperiode durch eine beachtliche Vergrößerung des gesamten Umsatzvolumens charakterisiert. Diese steigende Tendenz darf als normale Erscheinung angesprochen werden, da unser Aussenhandel vom Februar auf den März sich für gewöhnlich auszudehnen pflegt. Mit einer Einfuhr im Betrag von 472,2 Mio Fr. ergibt sich gegenüber dem Vormonat ein Wertzuwachs um 53,6 Mio, wobei die eingeführte Warenmenge eine Zunahme um 11 140 Wagen zu 10 t aufweist und damit das monatsdurchschnittliche Gewichtsvolumen des letzten Vorkriegsjahres um rund 30% übersteigt. Die Ausfuhr zeigt im gleichen Zeitraum eine Erhöhung um 43,6 Mio und bewegt sich mit 282,6 Mio Fr. annähernd auf dem Stand des Vorjahresmärz.

### Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitraum	Einfuhr		Ausfuhr		Bilanz + Aktivität - Passivität Mio Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.		
1938 Monatsdurchschnitt	61 493	133,9	5 092	109,7	- 24,2	81,9
1945 Monatsdurchschnitt	12 171	102,1	1 468	122,8	+ 20,7	120,3
1946 Monatsdurchschnitt	45 337	283,2	4 137	223,0	- 62,2	78,2
1947 Monatsdurchschnitt	64 639	401,7	3 779	272,3	- 129,4	67,8
1947 März	56 177	390,4	4 071	282,7	- 107,7	72,4
1948 Februar	68 396	418,6	4 271	239,0	- 179,6	57,1
1948 März	79 536	472,2	5 793	282,6	- 189,6	59,8
1947 Januar/März	146 789	1032,4	10 615	771,6	- 260,8	74,7
1948 Januar/März	226 472	1377,0	13 295	746,4	- 630,6	54,2

Aus unserem Handelsverkehr resultiert diesmal ein Einfuhrüberschuss im Betrage von 189,6 Mio Fr., was gegenüber dem Vormonat eine Zunahme um 10 Mio bedeutet. Die gegenüber dem Februar eingetretene Verstärkung der Passivität stimmt mit der in diesem Zeitabschnitt für gewöhnlich beobachteten Passivierungstendenz in unserer Bilanzgestaltung überein.

Vergleicht man die Umsatzergebnisse des ersten Vierteljahres 1948 mit denjenigen des entsprechenden Zeitraums 1947, so verzeichnet der Import eine gewichtsmässige Vergrößerung um mehr als die Hälfte bei einer gleichzeitigen Wertzunahme um ein Drittel. Die Ausfuhr hat sich dagegen wertmässig leicht verringert (- 3,3%), während das Mengenvolumen um ein Viertel gestiegen ist. Diese Entwicklung beruht auf Verschiebungen in der Zusammensetzung unserer Ausfuhr. Für die Monate Januar bis März ergibt sich demzufolge ein ungewöhnlich hoher Einfuhrüberschuss von 630,6 Mio Fr. gegenüber einem solchen von 260,8 in der vorjährigen Parallelzeit, wobei der Austauschkoefizient (Ausfuhr in Prozent der Einfuhr) von 74,7 auf 54,2% gesunken ist.

Die Preisbewegung im Aussenhandel zeigt — gesamthaft betrachtet — erneut leicht steigende Tendenz. So steht der Aussenhandelspreisindex bei der Einfuhr diesmal auf 259,2 gegenüber 255,7 im vorangegangenen Februar. Diese Zunahme wird in starkem Ausmass von den Lebensmitteln getragen (Index: 372,5 gegen 360,9 im Vormonat), in wesentlich geringerem Umfang haben daran auch Fabrikate (205,7 gegen 203,8) teil. Rohstoffe registrieren dagegen eine geringfügige Preissenkung (235,4 gegen 236,1). Der Lebensmittelindex wird erheblich durch die Weizenpreise beeinflusst. Im Vormonat gelangte hauptsächlich Brotfrucht aus den Vereinigten Staaten zur Einfuhr, welche uns auf Fr. 63,41 je 100 kg netto zu stehen kam. Die derzeitigen Bezüge betreffen überwiegend argentinisches Brotgetreide, wofür sich der handelsstatistische Durchschnittspreis auf Fr. 94,68 je Doppelzentner netto stellt. Bei den in der Gruppe der Lebensmittel mitenthaltenden Genuss- und Futtermittel ergeben sich demgegenüber Preisrückgänge bei Kaffee und Hafer.

Der Totalindex der Ausfuhr liegt in der Berichtszeit mit 267,3 geringfügig über dem Niveau des Vormonats. Hierbei registriert der Preisstand der ausgeführten Fabrikate, welcher den Gesamtausfuhrindex weitgehend bestimmt, eine Erhöhung von 275,7 (Februar) auf 278,6 im März 1948.

### Einfuhr

Unsere jetzige Einfuhr verzeichnet mit einem wertgewogenen Mengenindex von 175 sowohl gegenüber dem Vormonat als auch im Vergleich zum Vorjahresmärz eine Ausweitung um rund 20%. Der gegen Februar resultierende Importanstieg umfasst Fabrikate (Index: 236 gegen 182 im Vormonat) und in etwas schwächerem Ausmass auch Rohstoffe (157 gegen 129), wogegen die Bezüge von Lebensmitteln leicht rückläufige Tendenz (119 gegen 121 im Februar) aufweisen.

Die Zufuhr von Weizen hat sich gegenüber dem Vormonat merklich verstärkt und stellt nun annähernd 85% der monatsdurchschnittlichen Mengen von 1938 dar. Diese Zunahme ist durch das Wiedereinsetzen der argentinischen Lieferungen verursacht. Die Käufe von Gerste und Roggen haben dagegen die hohen Ergebnisse des Februar nicht mehr erreicht. Dies gilt auch für die Bezüge von Mehl und Mais, während die Einfuhr von Hafer sich in aufsteigender Richtung bewegt. Die Mehrumsätze bei Orangen und Frischgemüsen entsprechen der saisonüblichen Entwicklung. Unsere Eindeckungen mit Kristallzucker und Eiern haben sich erneut verringert. Die Versorgung mit Speiseöl bucht verglichen mit den Februarbetreffnissen einen beträchtlichen Ausfall, hält sich aber weiterhin noch beachtlich über dem Niveau der Vorkriegszeit, wogegen der Import von Butter und Schweineschmalz diesmal praktisch zum Stillstand gekommen ist. Demgegenüber sind norwegisches Tranhartfett und Speisetalg aus Uruguay vermehrt zur Einfuhr gelangt. Fasswein zeigt im Vergleich zum Februar der Menge nach eine leichte Abschwächung. Im Bereich der für die Landwirtschaft wichtigen Erzeugnisse registriert Heu eine namhafte Importausweitung, welche in erster Linie auf Mehrkäufe in Italien zurückzuführen ist. Dagegen sind jugoslawische Zuckerrübenschnitzel und argentinisches Fleischfuttermehl diesmal in vermindertem Umfang hereingekommen.

Die Zufuhr von Rohbaumwolle weist gegenüber dem vorangegangenen Monat erheblich höhere Umsatzziffern auf und liegt hierbei bedeutend über den Einfuhrdaten von 1938. Noch stärker war im Vergleich zur Vorkriegszeit die Importvermehrung bei Rohwolle, Kammzug, Schapperrohstoffe, Rohseide und Zellulose für Kunstseide halten sich ungefähr auf dem Niveau des vorflössenen Februar. Der Bezug von Metallrohstoffen hat sich beachtlich vergrössert, wobei insbesondere Handelseisen für die Bau- und Maschinenindustrie, Roh-eisen und Rohstahl sowie Eisenblech die durchschnittlichen Monatsergebnisse des letzten Vorkriegsjahres wesentlich überschreiten. Innerhalb der Buntmetalle trifft dies ebenfalls zu bei Rohblei, Rohzink und Rohaluminium. Unter den Betriebsstoffen sind die Kohlenbezüge gegenüber dem Vormonat gestiegen und stellen nun 87% des Mengenvolumens von 1938 dar. Die im gleichen Zeitraum eingetretene Erhöhung bei Benzin steht mit der Saison-tendenz im Einklang. Die fortgesetzt umfangreichen Lieferungen von Heiz- und Gasöl haben diesmal eine leichte Abschwächung erfahren, während Mineralerdmieröl erneut mit Mehrumsätzen vertreten ist. Im Bereich der übrigen industriellen Rohstoffe ergeben sich gegenüber dem Vormonat u. a. beträchtliche Importvergrößerungen bei Bau- und Nutzholz, rohen Häuten und Fellen, Braustoffen, Oelfrüchten und Kakaobohnen. Die Einfuhrzunahme der Gruppe der chemischen Rohstoffe ist fast restlos durch vermehrte Käufe von Pechen verursacht, indem Schwefel, Terpentinöl und Kopalharz hinter den Februarbetreffnissen zurückblieben.

Unter den eingeführten Fabrikaten handelt es sich vornehmlich um Metall- und Textil-erzeugnisse. Gegen den vorausgegangenen Februar hat sich der Import von Maschinen, Automobilen sowie von Instrumenten und Apparaten wesentlich verstärkt, wogegen die Bezüge von eisernen Röhren gesunken sind. Rückläufig gestaltete sich bei den Textilien die Einfuhr von wollenen Kleiderstoffen und Baumwollgeweben, während Baumwollgarne nur der Menge nach eine leichte Abschwächung buchten. Verglichen mit der Vorkriegszeit bewegt sich die Einfuhr von Schuhen und seidenen Strümpfen anhaltend auf hohem Stand. Ansehnliche Betreffnisse ergeben sich überdies bei Kautschukwaren und Teerderivaten für die Farbstoffindustrie.

### Ausfuhr

Der von der Handelsstatistik errechnete Aussenhandelsindex (1938 = 100) hält sich bei der Ausfuhr mit 123 um rund ein Fünftel über dem Februarergebnis des laufenden Jahres und liegt dabei geringfügig über dem Niveau des März 1947 (119). Der Index der ausgeführten Fabrikate, welcher den Gesamtindex jeweils bestimmend beeinflusst, bucht im Vergleich zum Vormonat mit 125 eine Erhöhung um 14%. Wesentlich geringer war die Zunahme bei Rohstoffen (Index 69 gegen 66 im Vormonat), während der sprunghafte Indexanstieg bei Lebensmitteln (149 gegenüber 27 im Februar) ausschlaggebend durch umfangreiche Verkäufe von Käse, Speisekartoffeln und Frischobst verursacht ist.

### Auslandabsatz der Hauptindustrien

Industrie	Ausfuhrwerte		Ausfuhrmengenindex <sup>1)</sup>	
	Februar 1948	März 1948	Monats-durchschnitt 1947	Februar März 1948
	In Mio Fr.		(1938 = 100)	
<b>Textilindustrie:</b>				
Baumwollgarne-	2,1	2,2	20,3	37,4
Baumwollgewebe	7,9	8,6	45,5	46,0
Stickereien	4,0	4,5	73,5	46,3
Schappe	0	0,1	12,8	2,4
Kunstseiden- und Zellwollgarne	2,5	2,4	71,0	69,1
Seiden- und Kunstseidenstoffe	6,0	6,4	192,6	95,1
Seiden- und Kunstseidenbänder	1,4	1,5	126,5	97,9
Rohkammgarne	0,3	0	25,4	50,8
Wollgewebe	0,2	0,4	75,8	26,6
Wirk- und Strickwaren	1,2	1,6	208,0	98,9
<b>Hutgeflechtindustrie</b>	3,5	3,7	107,3	190,9
<b>Sehuhindustrie</b>	29,2	42,7	50,2	28,6
( in 1000 Paar )	1,3	1,9		40,7
( in Mio Fr. )				
<b>Metallindustrie:</b>				
Aluminium	3,8	4,6	47,2	41,7
Maschinen	43,1	54,5	118,8	97,9
Uhren	1837,5	2093,5	128,5	114,2
( in 1000 Stück )	55,5	64,2		127,9
( in Mio Fr. )	15,4	16,3	199,2	220,0
Instrumente und Apparate				220,6
<b>Chemische und pharmazeutische Industrie:</b>				
Pharmazeutika	11,7	10,3	238,8	194,7
Parfümerien	2,2	1,6	140,1	76,8
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	7,3	5,9	243,5	262,5
Anilinfarben und Indigo	20,7	16,3	138,2	150,8
<b>Nahrungsmittel:</b>				
Käse	0,5	5,8	16,6	5,2
Kondensmilch	0,5	0,4	7,3	41,7
Schokolade	0,4	0,4	97,2	109,3

<sup>1)</sup> Wertgewogener Mengenindex.

Der Absatz von Textilien registriert weiterhin insgesamt leicht steigende Tendenz. So präsentieren sich denn auch — abgesehen von Kunstseiden-, Zellwoll- und Rohkammgarnen — die in beigegebener Uebersicht aufgeführten Artikel gegenüber dem Vormonat mit Wertverstärkungen. Dem Index nach halten sich indessen lediglich Seiden- und Kunstseidenbänder sowie Wirk- und Strickwaren nennenswert über dem Vorkriegsstand, wogegen der Versand der übrigen in der Tabelle aufgenommenen Erzeugnisse diesen teilweise noch erheblich unterschreitet. Die Lieferungen von Hutgeflechtes haben nach einem Rückgang im Vormonat gegen Saisonende wieder etwas angezogen. Und die in normalen Zeiten für gewöhnlich bereits ab Januar einsetzende Zunahme des Schuhexportes ist erst im Berichtsmonat in Erscheinung getreten, bleibt dabei aber beträchtlich hinter den Märzdaten des Vorjahres zurück. Anhaltend auf verhältnismässig hohem Stand bewegt sich die Ausfuhr der Metallindustrie, wobei gegenüber dem Vormonat insbesondere auf den Mehrversand von Maschinen und Uhren hingewiesen sei. Im Vergleich zur Vorkriegszeit gestalten sich ebenfalls die Verkäufe der chemischen und pharmazeutischen Industrie immer noch relativ günstig, trotzdem sie die Wertbetreffnisse des Februar in den wichtigsten Branchen nicht mehr erreichten. Den Absolutzahlen nach entfällt hierbei der größte Rückgang auf Anilinfarben und Indigo. Unter den Nahrungsmitteln hat das Auslandsgeschäft in Käse eine namhafte Belebung erfahren. Wenn sich auch im Vergleich zu den Ergebnissen von 1938 noch ein Ausfall von rund 45% ergibt, so stellen die diesmaligen Exporte dem Werte nach immerhin die höchsten seit Mai 1941 ausgewiesenen Umsätze dar. Fast drei Fünftel unserer Ausfuhr von Käse wurden nach Frankreich abgesetzt.

Bei den übrigen wichtigen Exportwaren sind im Vergleich zum vorflössenen Februar u. a. Lumpen und Faserstoffe vermindert zur Ausfuhr gelangt. Gedruckte Bücher, Kugellager und Traktoren wurden hingegen in vergrössertem Umfang ins Ausland verkauft.

### Bezugs- und Absatzländer

Land	Einfuhr		Ausfuhr	
	Febr. 1948	März 1948	Febr. 1948	März 1948
	in Mio Fr.		in Mio Fr.	
Deutschland	20,4	24,4	1,8	2,3
Oesterreich	9,3	10,8	4,8	6,5
Frankreich	22,5	35,1	27,3	35,9
Italien	26,6	34,9	13,2	15,9
Belgien-Luxemburg	35,9	39,6	4,3	8,4
Dänemark	5,8	5,4	6,6	5,9
Niederlande	15,1	15,7	3,5	3,3
Grossbritannien	33,9	33,7	5,9	7,1
Spanien	3,7	5,3	0,3	1,1
Schweden	10,7	13,2	1,2	2,8
Polen	6,8	8,3	1,6	1,8
Tschechoslowakei	14,5	14,4	3,6	3,0
Indien	3,3	6,6	1,4	1,4
Kanada	6,8	8,0	1,5	1,7
Vereinigete Staaten	97,4	100,1	7,8	21,2
Brasilien	6,9	9,7	0,7	2,1
Argentinien	36,5	38,2	3,6	8,1

An der gegenüber dem Vormonat eingetretenen Aussenhandelszunahme nimmt der Europahandel in stärkerem Umfang teil als der Warenaustausch mit Uebersee. So zeigt vor allem unser Güterverkehr mit Frankreich eine bemerkenswerte Belebung. Auf der Einfuhrseite sind überdies namhafte Mehrkäufe in Italien erwähnenswert, während bei der Ausfuhr der Versand nach Belgien-Luxemburg beachtlich angezogen hat.

Verglichen mit dem Vorjahresmärz ist u. a. die Zufuhr aus Argentinien, den Vereinigten Staaten, Kanada sowie aus Deutschland und Grossbritannien wesentlich gestiegen. Dagegen haben sich die Bezüge aus Frankreich beträchtlich vermindert. Beim Export steht einem leichten Wertzuwachs im Handel mit europäischen Abnehmerstaaten ein geringfügiges Nachlassen des Versandes nach den überseeischen Kundenländern gegenüber. Die Verkäufe nach den einzelnen Ländern gestalten sich indessen sehr unterschiedlich. Namhaft verstärkt haben sich die Lieferungen nach Frankreich, Belgien-Luxemburg und Oesterreich, während sich im Handel mit Schweden heftliche Absatzverluste ergeben. Rückläufig war auch die Ausfuhr nach Indien und Kanada, wogegen Brasilien in vermehrtem Umfang Schweizerfabrikate bezog.

Bern, den 12. April 1948.

Eidgenössische Oberzolldirektion.



## Le commerce extérieur de la Suisse en mars 1948

Le volume total de nos échanges commerciaux avec l'étranger s'est notablement accru. Cette tendance ascendante doit être considérée comme normale, notre commerce extérieur se développant habituellement de février à mars. Les importations totalisent 472,2 millions de francs, soit 53,6 millions de plus que le mois précédent; quantitativement, elles ont augmenté de 11 140 wagons de 10 tonnes et dépassent ainsi de 30% environ le volume mensuel moyen de la dernière année d'avant-guerre. Pendant la même période, les exportations ont progressé de 43,6 millions et, avec 282,6 millions de francs, atteignent approximativement le niveau de mars 1947.

### Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Balance + solde actif — solde passif	Valeur d'exportation en % de la valeur d'importation
	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.		
1938 moyenne mensuelle	61 493	133,9	5 092	109,7	— 24,2	81,9
1945 moyenne mensuelle	12 171	102,1	1 468	122,8	— 20,7	120,3
1946 moyenne mensuelle	45 337	285,2	4 137	223,9	— 62,2	78,2
1947 moyenne mensuelle	64 639	401,7	3 779	272,3	— 129,4	67,8
1947 mars	56 177	390,4	4 071	282,7	— 107,7	72,4
1948 février	68 396	418,6	4 271	239,0	— 179,6	57,1
1948 mars	79 536	472,2	5 793	282,6	— 189,6	59,8
1947 janvier/mars	146 789	1032,4	10 615	771,6	— 260,8	74,7
1948 janvier/mars	226 472	1377,0	13 293	746,4	— 630,6	54,2

Le trafic des marchandises boucle cette fois par un excédent d'importation de 189,6 millions de francs, soit 10 millions de plus que le mois précédent. Le renforcement de la passivité, constaté par rapport à février, correspond à la tendance passive notée généralement pendant ce laps de temps dans l'évolution de notre bilan.

Si l'on compare les résultats du commerce extérieur du premier trimestre 1948 avec ceux de la période correspondante de 1947, il appert que les entrées se sont accrues quantitativement de plus de la moitié et d'un tiers en valeur. En revanche, le rendement des sorties a légèrement diminué (— 3,3%), tandis que leur volume a progressé d'un quart. Cette évolution est due à des interventions dans la composition de nos exportations. Ainsi, le solde passif pour les mois de janvier à mars se chiffre par un montant extrêmement élevé de l'ordre de 630,6 millions de francs, contre 260,8 pour la période correspondante de l'année dernière, de sorte que le coefficient d'échange (exportations en pour cent des importations) est tombé de 74,7 à 54,2%.

Le mouvement des prix du commerce extérieur marque — considéré dans leur ensemble — une légère tendance à la hausse. Ainsi, l'indice global à l'importation s'établit à 259,2 (1938 = 100) contre 255,7 en février écoulé. Cette augmentation affecte surtout les denrées alimentaires (indice: 372,5 contre 360,9 le mois précédent) et, dans une proportion sensiblement plus faible, les produits fabriqués (205,7 contre 203,8). Les matières premières accusent, en revanche, une baisse minime (235,4 contre 236,1). Le prix du froment influe fortement sur l'indice des denrées alimentaires. En février 1948, nous avons importé surtout des céréales panifiables des Etats-Unis d'Amérique, d'une valeur de 63 fr. 41 par 100 kg. poids net. Actuellement, nos achats consistent en majeure partie en blé argentin, pour lequel la valeur statistique moyenne s'établit à 94 fr. 68 par quintal net. Par contre, on note un fléchissement de prix pour le café et l'avoine, figurant respectivement dans le groupe des denrées alimentaires et celui des matières fourragères.

Avec 267,3, l'indice global à l'exportation est légèrement supérieur à celui du mois précédent. En l'occurrence, le niveau des prix des produits fabriqués exportés, qui déterminent dans une large mesure l'indice d'exportation total, a passé de 275,7 (février) à 278,6.

### Importations

Avec 175 (1938 = 100), l'indice des quantités pondérées par les valeurs accuse une avance de 20% environ, cela aussi bien par rapport à février dernier qu'au regard de mars 1947. L'accroissement d'importation comparativement au mois précédent concerne les produits fabriqués (indice: 236 contre 182) et, dans une proportion plus faible, les matières premières (137 contre 120), tandis que nos achats de denrées alimentaires enregistrent une légère tendance au recul (119 contre 121 en février).

Les importations de froment se sont fortement accrues par rapport au mois précédent; elles représentent approximativement 85% de celles effectuées en moyenne mensuelle de 1938. Cette augmentation est attribuée à la reprise des livraisons en provenance de l'Argentine. En revanche, nos achats d'orge et de seigle n'ont plus atteint les chiffres élevés de février dernier. Cette observation s'applique aussi aux arrivages de farine et de maïs, tandis que ceux d'avoine sont en progression. L'avance notée pour les oranges et les légumes frais correspond à l'évolution saisonnière habituelle. Notre approvisionnement en sucre cristallisé et en œufs s'est derechef amoindri. Les entrées d'huiles comestibles ont considérablement fléchi par rapport aux chiffres de février; elles sont néanmoins toujours bien supérieures au niveau d'avant-guerre. En revanche, celles de beurre et de saindoux ont pratiquement cessé, tandis qu'il s'est importé plus de graisse de poissons norvégienne et de suif comestible de l'Uruguay. Quantitativement, le vin en fûts a perdu légèrement du terrain au regard du mois passé. En outre, parmi les importants produits destinés à l'agriculture, le foin a amélioré notablement sa position, par suite d'achats accrus effectués surtout en Italie. Par contre, la Yougoslavie et l'Argentine nous ont livré respectivement moins de cossettes de betteraves sucrières et de farine de viande pour l'affouragement.

Les importations de coton brut enregistrent des chiffres beaucoup plus élevés que le mois précédent et s'inscrivent, en l'occurrence, bien au-dessus de celles de 1938. L'accroissement par rapport à la période d'avant-guerre a été plus marqué encore pour la laine brute. Le trait, les matières premières pour la fabrication de la shappe, la soie écru et la cellulose pour la fabrication de la soie artificielle se maintiennent approximativement au niveau de février écoulé. Les arrivages de matières métalliques brutes se sont développés notablement; c'est ainsi que particulièrement les fers commerciaux pour l'industrie du bâtiment et des machines, le fer et l'acier bruts, ainsi que les tôles de fer, dépassent sensiblement les chiffres mensuels moyens de la dernière année d'avant-guerre. En ce qui concerne les métaux non ferreux, cette observation est valable aussi pour le plomb, le zinc et l'aluminium bruts. Dans le secteur des combustibles et carburants, les importations de charbon se sont accrues comparativement au mois précédent et représentent 87% du volume de 1938. L'augmentation de celles de benzine, pendant la même période, correspond à la tendance saisonnière. Les livraisons abondantes et continues d'huile de chauffage et d'huile à gaz ont cette fois légèrement rétrogradé, tandis que celles d'huile minérale de graissage ont de nouveau progressé. Quant aux autres matières premières industrielles, le bois de construction et le bois d'œuvre, les cuirs et les peaux, matières à brasser, fruits oléagineux et fèves de cacao, entre autres, figurent avec de fortes avances d'importation par rapport à février dernier. L'accroissement des entrées de substances chimiques brutes provient presque exclusivement d'achats accrus de poix, le soufre, l'essence de térébenthine et le copal ayant rétrogradé au regard du mois écoulé.

Parmi les produits fabriqués importés, il s'agit surtout d'articles en métal et de textiles. Comparativement au mois précédent, les machines, automobiles, instruments et appareils ont amélioré sensiblement leur position, alors que les tuyaux en fer ont perdu du terrain. Quant aux textiles, on enregistre une diminution des entrées d'étoffes de laine pour vêtements et de tissus de coton, tandis que celles de fils de coton n'ont fléchi légèrement qu'en quantité seulement. En comparaison de la période d'avant-guerre, les importations de chaussures et de bas de soie s'inscrivent continuellement à un niveau élevé. De plus, les ouvrages en caoutchouc et les dérivés du goudron pour l'industrie des couleurs figurent avec des chiffres appréciables.

### Exportations

L'indice des quantités pondérées par les valeurs, calculé par la statistique du commerce, s'établit à 123 (1938 = 100); il est supérieur d'un cinquième à celui de février de l'année en cours et dépasse légèrement le niveau de mars 1947 (119). L'indice des produits fabriqués exportés, qui influe d'une manière déterminante sur l'indice total, a augmenté de 14% par rapport au mois précédent et s'inscrit à 125. L'avance notée pour les matières premières (indice: 69 contre 66) a été sensiblement plus faible, tandis que la montée en flèche des denrées alimentaires (149 contre 27 en février) provient essentiellement de ventes accrues de fromage, de pommes de terre de table et de fruits frais.

### Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		Indices d'exportation <sup>1)</sup>	
	Février 1948	Mars 1948	Moyenne mensuelle 1947	Février Mars 1948
	en millions de francs		(1938 = 100)	
<b>Industrie textile:</b>				
Fils de coton	2,1	2,2	20,3	37,4 37,2
Tissus de coton	7,9	8,6	45,5	46,0 49,2
Broderies	4,0	4,5	73,5	46,3 54,5
Shappe	0	0,1	12,8	2,4 5,9
Fils de soie artificielle et de fibrance	2,5	2,4	71,0	69,1 62,9
Etoffes de soie naturelle et artificielle	6,0	6,4	192,6	95,1 100,8
Rubans de soie naturelle et artificielle	1,4	1,5	126,5	97,9 111,7
Fils de laine peignée	0,3	0	25,4	50,8 7,8
Tissus de laine	0,2	0,4	75,8	26,6 77,0
Bonneterie et articles en tricot	1,2	1,6	208,0	98,9 136,0
<b>Industrie des tresses de paille pour chapeaux</b>	3,5	3,7	107,3	190,9 210,2
<b>Industrie des chausures</b>	( en 1000 paires )	29,2 42,7	50,2	28,6 40,7
	( en millions de fr. )	1,3 1,9		
<b>Industrie métallurgique:</b>				
Aluminium	3,8	4,6	47,2	41,7 55,6
Machines	43,1	54,5	118,8	97,9 126,0
Montres	1837,5	2093,5	128,5	114,2 127,9
Instruments et appareils	55,5	64,2	199,2	220,0 220,6
<b>Industrie chimique et pharmaceutique:</b>				
Produits pharmaceutiques	11,7	10,3	238,8	194,7 150,4
Parfumeries	2,2	1,6	140,1	76,8 136,1
Produits chimiques pour usages industriels	7,3	5,9	243,5	262,5 338,7
Couleurs d'aniline et indigo	20,7	16,3	138,2	150,8 114,2
<b>Denrées alimentaires:</b>				
Fromage	0,5	5,8	16,6	5,2 55,9
Lait condensé	0,5	0,4	7,3	41,7 40,5
Chocolat	0,4	0,4	97,2	109,3 107,7

<sup>1)</sup> Indices des quantités pondérées par les valeurs.

L'ensemble de nos ventes de textiles continue d'enregistrer une légère tendance ascendante. Ainsi, les articles récapitulés ci-dessus marquent — à l'exception des fils de soie artificielle, de fibrance et de laine peignée — des plus-values par rapport au mois précédent. Cependant, d'après l'indice, seuls les rubans de soie naturelle et artificielle, de même que la bonneterie et les articles en tricot, dépassent notablement le niveau d'avant-guerre, tandis que les envois des autres produits figurant au tableau ci-dessus sont en partie encore très inférieurs. Après un recul en février dernier, les livraisons de tresses de paille pour la chapellerie ont de nouveau quelque peu repris en fin de saison. En outre, l'avance de nos ventes de chaussures, que l'on notait en temps normal à partir de janvier déjà, n'est apparue que ce mois-ci seulement. Toutefois, elles sont considérablement inférieures à celles de mars 1947. Les exportations de notre industrie métallurgique sont relativement toujours élevées; c'est le cas surtout, au regard du mois précédent, pour les machines et les montres. Comparativement à la période d'avant-guerre, les sorties de l'industrie chimico-pharmaceutique sont, elles aussi, encore assez favorables, bien que pour les principales branches, elles n'aient plus atteint les valeurs de février écoulé. D'après les chiffres absolus, le recul le plus marqué affecte les couleurs d'aniline et l'indigo. Parmi les denrées alimentaires, le commerce du fromage avec l'étranger a été très actif. Bien que l'on note encore un déchet de 45% environ sur 1938, les exportations actuelles de fromage accusent néanmoins les plus fortes valeurs enregistrées depuis mai 1941. La France en a absorbé presque les trois cinquièmes.

Quant aux autres marchandises d'exportation importantes, les chiffons et matières fibreuses ont entre autres perdu du terrain par rapport à février dernier. En revanche, il s'est vendu plus de livres imprimés, de roulements à billes et de tracteurs.

### Nos principaux fournisseurs et débonchés

	Importations				Exportations			
	Févr. 1948	Mars 1948	Année 1938	Mars 1948	Févr. 1948	Mars 1948	Année 1938	Mars 1948
	en millions de francs		en % des importations totales		en millions de francs		en % des exportations totales	
Allemagne	20,4	24,4	23,2	5,2	1,8	2,3	15,7	0,8
Autriche	9,3	10,8	2,1	2,3	4,8	6,5	2,3	2,3
France	22,5	35,1	14,3	7,4	27,3	35,9	9,2	12,7
Italie	26,6	34,9	7,3	7,4	13,2	15,9	6,9	5,6
Belgique-Luxemb.	35,9	39,6	4,3	8,4	21,8	29,9	3,2	10,6
Danemark	5,8	5,4	0,9	1,1	6,6	5,9	1,4	2,1
Pays-Bas	15,4	15,7	3,5	3,3	12,2	13,3	4,7	4,7
Grande-Bretagne	33,9	33,7	5,9	7,1	8,7	10,6	11,2	3,8
Espagne	3,7	5,3	0,3	1,1	4,3	4,9	0,4	1,7
Suède	10,7	13,2	1,2	2,8	3,0	5,8	3,1	2,1
Pologne	6,8	8,3	1,6	1,8	2,8	1,9	1,7	0,7
Tchécoslovaquie	14,5	14,4	3,6	3,0	15,5	15,6	3,3	5,5
Inde	3,3	6,6	1,4	1,4	4,3	3,1	1,8	1,1
Canada	6,8	8,0	1,5	1,7	2,9	2,4	1,1	0,8
Etats-Unis	97,4	100,1	7,8	21,2	35,0	34,3	6,9	12,1
Brsil	6,9	9,7	0,7	2,1	13,3	16,9	1,3	6,0
Argentine	36,5	38,2	3,6	8,1	10,4	14,3	2,7	5,1

Notre commerce avec l'Europe participe dans une mesure plus forte que celui avec les pays d'outre-mer à l'augmentation du trafic survenu en comparaison du mois précédent. C'est ainsi que nos échanges commerciaux avec la France surtout se sont remarquablement développés. De plus, il convient de citer l'accroissement de nos achats en Italie et la forte progression de nos exportations à destination de l'Union belge-luxembourgeoise.

Comparativement à mars 1947, les arrivages en provenance de l'Argentine, des Etats-Unis d'Amérique, du Canada, de l'Allemagne et de la Grande-Bretagne, entre autres, se sont sensiblement renforcés. Par contre, ceux d'origine française ont considérablement fléchi. A l'exportation, une légère plus-value dans le commerce avec nos débouchés européens s'oppose à un faible recul de nos livraisons à nos clients d'outre-mer. Cependant, les ventes ont évolué d'une manière fort diverse selon les pays. Les envois à la France, à l'Union belge-luxembourgeoise et à l'Autriche se sont développés notablement, tandis que ceux à la Suède ont perdu beaucoup de terrain. De même, nos exportations à destination de l'Inde et du Canada ont rétrogradé, tandis que le Brésil nous a acheté plus de produits fabriqués.

Berne, le 13 avril 1948.

La Direction générale des douanes.





# EXPORT - IMPORT

BASEL: Rheinsprung 5, Tel. 297 37 (8 L.)  
 ANTWERPEN: SA. Plouvier Co. } 28, Canal des Récollets  
 SA. Rijn-Schelde )  
 ROTTERDAM: NV. « Vola » Transport Mij.  
 Postbox 1175

SA **NAVI-FER** AG

ÜBERSEE-VERKEHRE  
 MOTORSCHIFF-DIENST  
 ANTWERPEN/ROTTERDAM  
 STRASSBURG-BASEL



Spezialverkehr

nach der

## TÜRKEI

### Hans Im Obersteg & Cie. AG.

Basel, Zürich, St. Gallen, Chiasso, Genf  
 Biel, Buchs, St. Margrethen

Ware holen ...

Ware exportieren ...

mit Fässern vom Fachgeschäft

scharf aussortiert - preiswert - sofort greifbar

**JACCAZ**

Fasshandel - Zürich-Wollishofen, Mythenquai 353 - Telefon 45 33 80

**Carl Pfister - Wohlen**

TELEGRAMME: PFISTER WOHLENAARGAU

IMPORT TRANSIT EXPORT  
 KOMPENSATION AGENTUR KOMMISSION

## Weltfurrer

INTERNATIONALE TRANSPORT A.-G.  
 ZÜRICH TEL. 23 87 54

Exportverkehr nach Uebersee

Verschiffungen über Antwerpen, Rotterdam, Genua, Le Havre, Marseille

Holen Sie unsern Rat ein, bevor Sie disponieren



BASEL SCHAFFHAUSEN ST.GALLEN BUCHS STG



**EXPORT-IMPORT**

Rohwaren - Halbfabrikate - Fertigfabrikate

**KOTVA-EXPORT-IMPORT-AG., ZÜRICH 1**  
 Bahnhofquai 7

# EXPORT-IMPORT

Transport-Versicherungen:

**Standard Marine**  
Insurance Company Limited, Liverpool

Direktion für die Schweiz:

**HIMMELSPACH & WIRZ, ZÜRICH**

## TRANSPORTUS AG., LUZERN

Telephon Nummer 2 84 44

Vorteilhaft für Autotransporte ab Genf und Basel nach  
der Zentralschweiz

## KA-WE-DE

**Kunsteisbahn und Wellenbad Dählhölzli - Bern AG.**

**XV. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**  
Montag, den 26. April 1948, um 18 Uhr 30. im Hotel « Bristol » in Bern.

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 1946/47.
2. Bericht der Revisoren.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Statutarische Wahlen.

Die Jahresrechnung, die Bilanz und der Jahresbericht per 31. Oktober 1947 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen im Sekretariat der Ka-We-De den Aktionären zur Einsicht auf. Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können die Ausweiskarten gegen Vorweisung der Titel oder des Depositscheines bei der Schweizerischen Volksbank in Bern bis Samstag, den 24. April 1948, oder im Versammlungsort selbst in Empfang nehmen.

Bern, den 12. April 1948.

Der Verwaltungsrat.

## ZUM WILDEN MANN AG., BASEL

Einladung gemäss Artikel 6 der Statuten zur  
ordentlichen Generalversammlung  
auf Donnerstag, den 29. April 1948, 15 Uhr, im Sitzungszimmer im Gebäude  
« Zum Wilden Mann AG. » (2. Stock) in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1947/48;  
Bericht der Kontrollstelle; Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Statutarische Wahlen.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz per 31. Januar 1948 samt Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 19. April 1948 an der Hauptkasse unserer Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen Hinterlegung der Aktien bis spätestens 26. April 1948 an unserer Hauptkasse und an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel bezogen werden.

Q 152

Basel, den 9. April 1948.

Der Verwaltungsrat.

## Uebersicht

ist die Voraussetzung für eine rationelle Betriebsführung.  
Die Lösung aktueller Probleme, betreffend

- ▶ Einkauf - Lager - Disposition
- ▶ Aufträge - Fabrikation - Koordination
- ▶ Kunden - Umsatz - Reise
- ▶ Import - Export - Formalitäten
- ▶ Personal - Arbeiter

Ist seit Jahren unsere Spezialität. Wir zeigen Ihnen an  
der Mustermesse in Basel

**Stand 3781, Halle X**

zahlreiche Beispiele aus der Praxis. Profitieren Sie von  
unserer Erfahrung. Ein Besuch lohnt sich.



Rud. Furrer Söhne AG., Büro-Organisation  
ZÜRICH, Münsterhof 13 - Tel. (051) 27 15 55

Bureau de Genève, rue Liotard 83, tél. (022) 2 28 24

## Société suisse de ciment Portland, Neuchâtel

Conformément à l'article 9 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
**assemblée générale ordinaire**

samedi 24 avril 1948, à 11 heures 30. à Neuchâtel, bureaux de MM. Ed. Dubled & Cie, place  
du Port 1.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur les comptes de l'exercice 1947.
- 2° Approbation de ces rapports et votation sur les propositions qu'ils contiennent, notamment décharge au conseil d'administration et fixation du dividende.
- 3° Nomination d'un administrateur.
- 4° Nomination des contrôleurs. N 13

A teneur de l'article 12 des statuts, Messieurs les actionnaires doivent, pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, opérer jusqu'au mercredi 21 avril 1948, à midi, le dépôt de leurs actions, en échange duquel ils recevront un récépissé nominatif et personnel qui leur servira de carte d'admission à l'assemblée générale.

Ce dépôt peut être effectué à Neuchâtel: à la Société de banque suisse et à la Banque cantonale neuchâtelaise; à Bâle: à la Société de banque suisse.

Le compte de profits et pertes et le bilan, de même que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, sont déposés aux lieux indiqués ci-dessus, où Messieurs les actionnaires pourront en prendre connaissance à partir du 14 avril 1948.

## Société immobilière Les Nouvelles Fougères

Messieurs les actionnaires sont informés que le coupon  
N° 31 est payable dès ce jour, en 50 fr. (sous déduction  
de 30% d'impôts) à la caisse de MM. P. et J. L'Huillier,  
5, rue Petitot, à Genève. X 113

## Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen - Zürich - Basel - Genf  
Appenzel - Au - Brig - Fribourg - Martigny  
Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre

**Dividende 1947**

Es sind ab heute beim Hauptsitz und bei unseren Filialen zahlbar:

Dividendeneoupon Nr. 8 der Prioritätsaktien (4 ½ %)  
mit Fr. 3.15 netto pro Aktie, bzw.  
mit Fr. 15.75 netto pro Zertifikat über 5 Aktien  
(Fr. 4.50 brutto pro Aktie, abzüglich Fr. 1.35 für 5% Coupousteuer und 25% Verrechnungssteuer)

Dividendeneoupon Nr. 7 der Stammaktien (4 %)  
mit Fr. —.70 netto pro Aktie, bzw.  
mit Fr. 7.— netto pro Zertifikat über 10 Aktien  
(Fr. 1.— brutto pro Aktie, abzüglich 30 Rp. für 5% Coupousteuer und 25% Verrechnungssteuer)

St. Gallen, den 13. April 1948.

DER VERWALTUNGSRAT

## Banque Suisse d'Epargne et de Crédit

St. Gall - Zurich - Bâle - Genève  
Appenzel - Au - Brigue - Fribourg - Martigny  
Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre

**Dividende 1947**

Le dividende est payable dès ce jour auprès du siège central et de toutes nos succursales:

Coupon de dividende N° 8 de nos actions de priorité (4 ½ %)  
Fr. 3.15 net par action  
Fr. 15.75 net par certificat pour 5 actions  
(4 fr. 50 brut par action, moins 30% d'impôts fédéraux, soit 1 fr. 35)

Coupon de dividende N° 7 de nos actions ordinaires (4 %)  
Fr. —.70 net par action  
Fr. 7.— net par certificat pour 10 actions  
(Fr. 1.— brut par action, moins 30% d'impôts fédéraux, soit 30 ct.)

St-Gall, le 13 avril 1948.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION

# Natural

INTERNATIONALE TRANSPORTE  
*empfehlen*

Ihnen, Ihre Güter nach  
**SINGAPORE, MANILA, HONGKONG, SHANGHAI**  
für die Jungfernfahrt des neuen Motorschiffes  
«MORELIA» der East Asiatic Company zu  
reservieren.

Ab Basel und Zürich 19. April  
Ab Genua . . . . . 24. April

**Bedeutende Firma der Lebensmittel-  
branche**  
(Inland und Export)  
sucht zwecks Ablösung eines Associés

## Geschäftspartner

der sich mit Kapital zu beteiligen  
wünscht. Angemessene Verzinsung,  
evtl. Gewinnbeteiligung. Sicherstellung.  
Auch aktive Mitarbeit möglich.

Offerten unter Chiffre P 10216 Y an die  
Publicitas Bern. 289

### Société d'électricité (« Sodec ») Société anonyme Geschäftssitz: 30, boulevard Joseph-II, Luxemburg

Da an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1948 die für eine rechtsgültige Beschlussfassung erforderliche Stimmenzahl nicht erreicht wurde, sind die Herren Aktionäre gebeten, an einer neuen Versammlung teilzunehmen, die am Dienstag, den 4. Mai 1948, um 11 Uhr, im Hôtel Brasseur, Grand'Rue, Luxemburg, mit der gleichen Tagesordnung stattfinden wird, nämlich

1. Aenderung von Art. 8 der Statuten, um den 1. Absatz zu streichen und zu Beginn des 2. Absatzes die Worte « toutes autres » durch « les » zu ersetzen.
2. Aenderung von Art. 28, um vom Jahre 1949 an das Datum der jährlichen Generalversammlung auf den 4. Dienstag des Monats Juli festzusetzen.
3. Aenderung von Art. 30, um zu bestimmen, dass das laufende Geschäftsjahr am 30. April 1949 zu Ende gehen wird; in der Schweiz und in Luxemburg sind die Geschäftsjahre am 1. Mai eines jeden Jahres beginnen und am 30. April des folgenden Jahres ablaufen wird.
4. Aenderung von Art. 37 der Statuten, um ab 30. April 1949 den Jahresabschluss eines jeden Geschäftsjahres jeweils per 30. April vorzunehmen.

Diese Versammlung wird ohne Rücksicht auf die Anzahl der vertretenen Aktien rechtsgültig Beschluss fassen können.

Da die Aktionäre der Compañia Hispano-Americana de Electricidad (« Chade ») S.A., mit Sitz in Madrid, Eigentümer der Aktien der Société d'électricité (« Sodec ») geworden sind, diese aber noch nicht zur Ausgabe gelangen konnten, werden anstelle der Aktien « Sodec » die Aktien « Chade » zur Hinterlegung zugelassen. Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen oder sich vertreten lassen wollen, haben ihre Titel bis spätestens 28. April 1948 zu deponieren; in der Schweiz und in Luxemburg sind sie bei nachstehend aufgeführten Instituten zu hinterlegen:

- in der Schweiz:
- bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, sowie bei ihren Filialen und Agenturen,
  - bei der Fides Treuhand-Vereinigung, Zürich, Basel und Lausanne;
- in Luxemburg:
- bei der Banque internationale à Luxembourg S.A.,
  - bei der Banque générale de Luxembourg S.A.
- Die Vollmachten müssen wenigstens drei Tage vor der Generalversammlung, d. h. spätestens Freitag, den 30. April, beim Gesellschaftssitz hinterlegt werden. Vollmachtenformulare können bei den vorerwähnten Instituten bezogen werden. Z 257
- Die für die erste Versammlung abgegebenen Vollmachten behalten ihre Gültigkeit.
- Jede Aktie « Chade » Serie A, B oder C gibt Anrecht auf fünf Stimmen und jede Aktie « Chade » Serie D oder E auf eine Stimme.

## J. Véron, Grauer & Cie S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
**assemblée générale ordinaire**  
pour le samedi 24 avril 1948, à 10 h. 30, au siège social, rue du Mont-Blanc 22,  
à Genève.

**Ordre du jour:**

- 1° Lecture du procès-verbal de la présente assemblée.
- 2° Rapport du conseil d'administration et comptes de 1947.
- 3° Rapport des contrôleurs.
- 4° Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société.

Le conseil d'administration.

### Leistungs- und Zeitkontrolle durch Zeitrechner

Eine neue Aufsatzreihe be-  
richtet über Erfahrungen  
der Praxis. Mit dem Muster  
einer Zeitrapport-Karte. —  
— Sie finden im April-Heft  
des ORGANISATOR  
(Fr. 2.50) noch weitere 38  
Aufsätze. Bitte, zur An-  
sicht bestellen oder Muba-  
Stand 8601 (Halle X, gleich  
rechts neben Eingang).

Verlag Organizator A.G.  
Zürich 57 Tel. 28 3777

Prompt ab Lager lieferbar:

### Borax, Borsäure, Zitronensäure

Walter Moesch & Co.,  
Import chemischer Rohstoffe,  
Zürich Z 891

Laufend **günstig** lieferbar:

### Chlormagnesium

Anfragen von Verbrauchern unter  
Chiffre B 9283 Z an Publicitas Zürich.

**Montreux** Hôtel  
**EDEN**  
68 L. - Du Montel - E. Oberkofler

INSERATE  
im SHAB. haben  
besten  
ERFOLG!

### Vertreter

33jähriger Westschweizer,  
verheiratet, franz. sprechend,  
intelligent, mit guten Um-  
gangsformen, der ein Auto  
besitzt und mit einem grossen  
Teil der Sägereien in den  
Kantonen Gené und Waadt  
in Verbindung steht, sucht  
Vertretung von Maschinen  
und Artikeln der Holz-Bran-  
che. Offerten unter Chiffre  
PP 28515 L an Publicitas  
Lausanne.

Zu verkaufen (evtl. zu vermieten) in  
grösserer Stadt

### Fabrikliegenschaft

mit ausbaufähiger Wasserkraft.  
Vielseitige Betriebsmöglichkeiten.  
Auskunft unter Chiffre J 3695 Y an  
Publicitas Bern.

Lieferbar prompt ab Lager:

### To'u-Balsam cleaned

**Géobell S.A., Zurich**  
Marktgasse 4  
Tél. (051) 34 11 79

Wir liefern sofort ab Lager, Schweizer  
Fabrikat

### Getriebemotoren

0,5 PS 110 Touren	380 Volt
0,5 PS 325 Touren	380 Volt
0,5 PS 500 Touren	380 Volt
1 PS 60 Touren	380 Volt
2,5/3,5 PS 96/48 Touren	250 Volt

ferner kurzfristig von 0,1 bis 12 PS mit  
jeder gewünschten Tourenzahl

### Elektromotoren

0,5 bis 7 PS, 380 Volt, ab Lager  
Schweizer Fabrikat  
Edmund Gysi, Liebefeld/Bern

Export

### Kaufmann

mit grosser Europa- und USA-  
Reise- und Verkaufserfahrung, ver-  
schiedene Sprachen beherrschend,  
sucht leitende Stellung mit Reise-  
tätigkeit überallhin. — Offerten un-  
ter Chiffre Hab 285-1 an Publicitas  
Bern.

### Bauland

in Weggis

mit und ohne Seenanotose zu ver-  
kaufen. Frächtige, unverbaubare, aus-  
sichtreiche Südlage. Anfragen un-  
ter Chiffre OFA 1060 Lz an Orell  
Füssli-Annoucen Luzern.

Versicherungen bei

# LLOYD'S

durch J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1

noturierte Brokers  
Limmatquai 2 / Torgasse 2  
Tel. (051) 24 26 46

### Union

### Registralurschränke Pulte usw.

bieten in jeder Hinsicht  
**VORTEILE!**

### UNION-KASSENFABRIK AG.

Zürich; Albisriedenstrasse 257  
Telephon (051) 25 17 58  
Verlangen Sie Prospekt Nr. 505  
Schweizer Mustermesse Halle X,  
Stand 3735

Offrons

### bas Nylon „Américains du Pont“

A céder éventuellement exclusivité.

Voitures autoe KAISER - FRAZER  
Tracteurs agricoles  
Produits chimiques U.S.A.  
Céréales U.S.A., etc.

Disposons important bureau New-  
York pour toutes marchandises et  
bateaux pour transport.

G.E.H., case Eaux-Vives 53, Genève.

Günstig zu verkaufen

### Kassaschrank

ausen 185x95x78 cm  
innen 88x64x47 cm  
2 Safes (innen) von je 30 cm Höhe. Preis Fr. 1700.  
Offerten unter Chiffre OFA 5719 Sch  
an Orell Füssli-Annoucen, Schaffhausen.

Gesucht

### „ERLWIG“

Unter diesem Kennwort wird in der  
Schweiz oder in Liechtenstein ein in  
einen Nachlass gebührender Vermögens-  
wert verwaltet.

Bitte um Adressbekanntgabe unter  
Chiffre Ke 9414 Z an Publicitas Zürich.

### ERFOLGREICHES INKASSO

anerkannter u. bestrittener Forderungen  
GLÜCKLICHE VERRETUNG in Insolvenzfällen  
VERWALTUNG - TREUHANDFUNKTIONEN  
SCHWEIZ. CREDITOREN-VERBAND  
Zürich 1, Bahnhofstrasse 72, geg. 187

### HEFTAPPARAT



## BATES

### 5000 Heftungen

ohne Nachfüllen

Flache, solide Heftung für  
Schriftstücke, Packungen usw.  
Einfaches Nachfüllen der  
Drahtspulen

Fr. 36.— (inkl. 5000 Heftungen)  
+ Wust

In guten BÜRObedarfs- und Papeterie-Geschäften  
Generalvertrieb: Markwälder & Co. St.Gallen